



AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG
Zugestellt durch Österreichische Post.

SONNTAGBERG DIREKT

Stimmungsvoller Advent- markt in Rosenau

In der Festhalle Rosenau fand bei stimmungsvollem Wetter am 25. und 26. November der traditionelle Adventmarkt statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Angebote der regionalen Aussteller. Lesen Sie mehr auf Seite 6 ...

Funkelnde
Dorfweihnacht
Sonntagberg

Mostviertel

Im Rahmen der
Weihnacht
Markt & Essen gehen



Marktgemeinde
SONNTAGBERG



Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet.

Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15-06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

Notrufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notruf	141
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Apotheken-Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 4343

Weitere Infos erhalten Sie unter **www.141.at** bzw. **notrufnoe.com**

ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Montag – Freitag **08.00 – 12.00 Uhr**
Dienstag zusätzlich **13.00 – 18.30 Uhr**

Sprechtag Bürgermeister
Thomas Raidl:

Montag **08.00 – 10.00 Uhr**
Freitag **11.00 – 12.30 Uhr**

Wir bitten Sie um telefonische Voranmeldung!

Weitere Termine sind nach vorheriger Vereinbarung gerne möglich!

Impressum:

Information gemäß § 38 Absatz 5, NÖ Gemeindeordnung

Herausgeber:

Marktgemeinde Sonntagberg

Waidhoferstraße 20, 3332 Rosenau

Erscheinung: 4x jährlich

Für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Sonntagberg, Bgm. Thomas Raidl

Redaktion:

Bgm. Thomas Raidl, Martina Hinterleitner

Grafik/Druckdatenerstellung: qwertz.at®, 3332 Gleiß

Fotos: Bei Bildern ohne Fotonachweis gilt:

© Marktgemeinde Sonntagberg

Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau

Gender: Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.

Aus dem Inhalt

- 3 **Editorial**
- 4 **Aktuelles - Informatives**
Mitarbeiter-Präsentation
Spende Schulmöbel
Adventkalender Rosenau und Böhlerwerk
Spendenaktionen
Feuerwehren, Vereine und weitere News...
- 19 **Wirtschaft**
Rubrik – unsere Betriebe
Stellenangebote
Leerstände – Immobilien
- 23 **Nachhaltigkeit/Umwelt**
Zertifizierte Grünraumpflege
Nachhaltigkeit beim Adventmarkt
Reparaturbonus
Sonntagberger Klimaziele
Abfahrplan 2024
- 27 **Veranstaltungsnachlese**
Diverse Konzerte
Kleintierausstellung
Mystisches Wandern
Musikball
etc.
- 35 **Bildung & Schule**
Kindergärten
Schulen
Musikschulverband Region Sonntagberg-Ostarrichi
- 44 **Amtliches/Informationen**
Pensionierungen
Ferialpraxis 2024
Baugründe
Rechtsauskunft
StVO – Abstellen von Anhängern
Kindergartenanmeldung
Schuleinschreibung
Heizkostenzuschuss
etc.
- 51 **Personalia/Gratulationen**
Geburten
Ehrungen, Hochzeitsjubiläen
- 54 **Gesundheit & Ernährung, Freizeit**
Diverse Sportangebote
Bewegungstipps, Rezepte, Humor
- 58 **Terminvorschau**
Stammtisch für pflegende Angehörige
Terminvorschau
- 62 **Todesfälle**
- 63 **Wichtige Telefonnummern, Notdienste, Service**
Ärztendienst
Apotheken-Bereitschaft
Notrufnummern
- 64 **Bürgerservice Gemeindeamt**

Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Trotz bekannter besonderer Rahmenbedingungen konnten dieses Jahr in unserer Gemeinde wieder zahlreiche Projekte und Initiativen durchgeführt bzw. begonnen werden.

2024 wird wieder in vielen Bereichen mit Herausforderungen verbunden sein. Dennoch sind im Voranschlag (Budget) der Gemeinde wieder zahlreiche Vorhaben geplant. Dazu zählen u.a. der Ausbau weiterer Gruppen im Kindergarten Rosenau, die Fortsetzung der Modernisierungsschritte in der Mittelschule Sonntagberg, der weitere Ausbau des Glasfasernetzes und des Radwegenetzes im Gemeindegebiet sowie wichtige Investitionen in unserem Wasser- und Abwassernetz.

Höhere Kosten in Bereichen wie z.B. Energie, Zinsen und Bauwesen belasten die Gemeindebudgets sehr. Dennoch werden wir diese schwierige Situation durch sorgsamem Umgang mit den vorhandenen Mitteln und einer vernünftigen prioritätsmäßigen Reihung der notwendigen Vorhaben sicherlich auch in Zukunft meistern können!

Keine Frage, derzeit prägen wirtschaftliche Turbulenzen mit Teuerungen und Rezession, klimabedingte Naturkatastrophen, eine weltweite Politik des gegenseitigen Angriffes statt des Miteinanders, den jetzigen Alltag.

Kein Wunder, dass immer mehr Menschen ganz einfach verzweifeln und resignieren, Nachrichtenvermeidung betreiben und somit die aktuellen Geschehnisse ausblenden oder sich einer digitalen Parallelwelt, in der oft Hass und Neid verbreitet sind und Fakten bis zur Unkenntlichkeit entstellt werden, zuwenden.

Aber dieses Zurückziehen aus der Gesellschaft und dem öffentlichen Leben – unter dem Motto „Augen zu und durch“ – ist sicherlich der falsche Weg.

Gerade wir sind nun gefragt, den zweifelsohne großen Herausforderungen zu begegnen, denn jeder von uns kann in seinem Wirkungsbereich etwas zum Positiven verändern.

Dazu gehört z.B. ein starkes Bekenntnis zu Toleranz, Empathie, Frieden, gegenseitigem Respekt, Vielfalt und Meinungsfreiheit – und das innerhalb einer lebendigen Demokratie!

Nicht einfach – speziell bei Gegenwind – aber machbar!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2024 viel Gesundheit, Glück und Zuversicht!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raidl





Aktuelles – Informatives

Für Sie im Einsatz – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg

In dieser und den kommenden Ausgaben von „Sonntagberg Direkt“ dürfen wir Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter präsentieren und vorstellen. Ob am Gemeindeamt, in den Kindergärten, Schulen, in der Festhalle oder im Böhler-

zentrum, im Freibad, bei der Zustellung von Essen auf Rädern, bei Hochzeiten oder Beerdigungen, bei Wahlen, in der Trinkwasserversorgung bzw. Abwasserbeseitigung, auf Straßen- und Geh- bzw. Wanderwegen, bei der Schneerräumung und vielem mehr ...

Mehr als 45 Bedienstete sind in den verschiedensten Bereichen für Sie im Einsatz und bemühen sich, unser Sonntagberg zu einer liebens- und lebenswerten Gemeinde zu machen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Sonntagberg unter www.sonntagberg.gv.at/gemeinde-sonntagberg

Gemeindeamt



Finanzverwaltung/Fundamt/IT-Administration Ferdinand Unterbuchsachner



07448 2290 26
ubs@sonntagberg.gv.at

Zuständigkeiten:

- Allgemeine Verwaltung
- Buchhaltung/Kassenverwaltung
- Fundwesen
- Abrechnung der Festhalle Rosenau und Böhlerzentrum
- Reservierung der Festhalle/Böhlerzentrum



Bauamt – Leitung Frederick Friesenegger

07448 2290 21
friesenegger@sonntagberg.gv.at

Zuständigkeiten:

- Bauangelegenheiten
- Abgabenangelegenheiten
- Allgemeine Verwaltung
- Aufschließungsabgabe
- Hundean- und -abmeldungen
- Jagdpacht
- Müllangelegenheiten
- etc.



Kassenverwaltung/Lohnverrechnung/Bauamt Carmen Rothenburger

07448 2290 20
rothenburger@sonntagberg.gv.at

NEWS

Mit 1. Oktober 2023 übernahmen Herr Frederick Friesenegger die Leitung des Bauamtes und Herr Rene Huber die Funktion des Kassenverwalters.

Finanzverwaltung/Kassenverwalter Rene Huber



07448 2290 25
huber@sonntagberg.gv.at

Zuständigkeiten

- Allgemeine Verwaltung
- Buchhaltung/Kassenverwaltung
- Fundwesen
- Voranschlag, Rechnungsabschluss, Nachtragsvoranschlag

Aus aktuellem Anlass dürfen wir Ihnen zu Winterbeginn unsere Mitarbeiter des Wirtschaftshofes vorstellen. Die Einsatzbereiche sind sehr vielfältig und reichen von der Schneerräumung bis zur Grünraumpflege, Friedhofspflege, Freibad, Altstoffsammelzentrum (ASZ) Betreuung, Wasserversorgung, Sportplatz- und Spielplatzpflege, Müllentsorgung, Unterstützung bei Veranstaltungen etc.

Johannes Übellacker – Wirtschaftshof-Leiter-Stv.

0664 96 44 851



Manfred Wallner – Wirtschaftshof



Walter Meißnitzer – Wirtschaftshof + Wasserwerk-Leitung-Stv.

0664 96 44 847



Manuela Gampus – Wirtschaftshof (Grünraumpflege)



Markus Stöckl – Wirtschaftshof-Leiter

0664 96 44 850



Stefan Krondorfer – Wirtschaftshof + Wasserwerk

0664 96 44 858



Ronald Wagner – Wirtschaftshof (Freibad)



Freiwillige gesucht



Die Marktgemeinde Sonntagberg liefert täglich im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ ein frisch zubereitetes Essen an ältere, kranke bzw. pflegebedürftige Bürgerinnen und Bürger. An den Wochenenden und Feiertagen erfolgt die Zustellung durch ehrenamtliche Helfer. Um dieses Service auch in Zukunft anbieten zu können, werden immer Freiwillige gesucht!

Wenn Sie bereit sind, Ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen, melden Sie sich! Wir freuen uns über Jede und Jeden, welche(r) diese Aktion unterstützt. Auch Helfer ohne Führerschein sind willkommen, da die Zustellung im Zweier-Team erfolgt!

Für Auskünfte bzw. für Fragen zur Anmeldung bei Essensbestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg

Alexander Holzfeind

Tel.: 07448 2290 - 15

holzfeind@sonntagberg.gv.at





Adventmarkt in Rosenau

Am 25. und 26. November fand in der Festhalle Rosenau der traditionelle Sonntagberger Adventmarkt statt. Dieser wurde vom Kulturreferat unter der Leitung von Vzbgm. Heide Maria Polsterer unter dem Motto „Funkelnde Dorfweihnacht“ organisiert. Zahlreiche Aussteller präsentierten ihr traditionelles Handwerk. Die Kulinarik wurde von den örtlichen Vereinen bestens organisiert und übernommen.



© Stefanie Grasberger – NÖN



© Stefanie Grasberger – NÖN



© Stefanie Grasberger – NÖN



Am Sonntag sorgte die Fachschule Gleiß für ein attraktives Kinderprogramm. Für die stimmungsvolle Atmosphäre sorgten die musikalischen Beiträge der Werksmusikkapelle Böhlerwerk, der TMK Sonntagberg und die Schülerinnen und Schüler des Musikschulverbandes Region Sonntagberg-Ostarrichi.



© Hermi Naderer

Spende von Schulmöbeln nach Moldau

Im Rahmen der Schulrenovierung wurden in der Mittelschule Sonntagberg auch neue Schulmöbel angekauft. Die alten – noch funktionstüchtigen – Schulmöbel wurden im Zuge einer Spendenaktion an die ORA-Hilfsgüter Organisation in Ardagger gespendet und übergeben.

Ein herzlicher Dank gilt dem engagierten Team des Wirtschaftshofes, das in mehreren Lieferungen die gespendeten Möbel nach Ardagger brachte. Die Schulmöbel aus Sonntagberg werden nach Edinet, eine Stadt im Norden der Republik Moldau – nahe der ukrainischen Grenze – geliefert und dort auch bereits mit Freude erwartet. Ein Dank gilt allen, die sich bei dieser schönen Aktion mit viel Engagement eingebracht und beteiligt haben.



Unser Blut ist ein eigenes Universum.

Ein einziger Tropfen Blut im nüchternen Zustand entnommen spiegelt die Lebensweise eines Menschen wider und erlaubt Rückschlüsse auf seinen Gesundheitszustand.

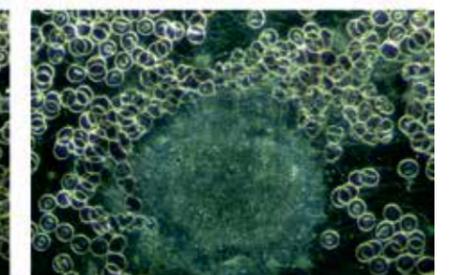
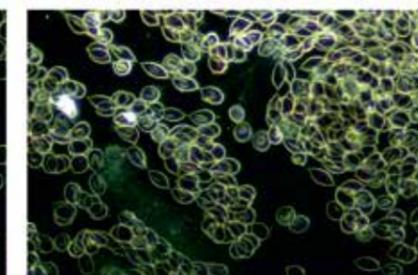
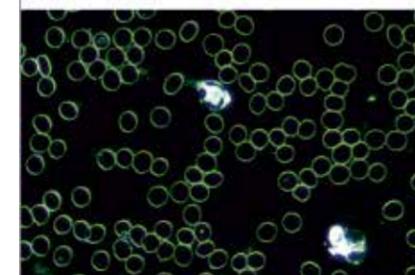
Die Dunkelfeld-Mikroskopie liefert faszinierende Bilder dazu. Die Analyse der Bilder führt zu Ernährungstipps, Vorschlägen zur Stressbewältigung und Hilfe zur Selbsthilfe.

Dunkelfeld-Mikroskopie
Karin Gussmack

0660 / 65 34 661
gussikarin@gmx.at
www.fibroundich.org



(bezahlt Inseerat)





GEMEINSAM FÜR
BÖHLERWERK
ORTSENTWICKLUNGSVEREIN

Adventwunder in Böhlerwerk

Das 4. Böhlerwerker Adventwunder läutet derzeit die Vorweihnachtszeit auf zauberhafte Weise ein. Jeden Abend werden Adventfenster in unterschiedlichen Häusern geöffnet, die mit liebevollen Dekorationen und stimmungsvollen Lichtern die Straßen von Böhlerwerk erhellen. Auch heuer wird die Adventreise von Ilona Stixenberger, in Zusammenarbeit mit dem Ortsentwicklungsverein Böhlerwerk, organisiert.

Die Bewohner und Bewohnerinnen von Böhlerwerk sind eingeladen, bei einem gemütlichen Abendspaziergang die Adventfenster zu besichtigen. Das Böhlerwerker „Adventwunder“ verspricht eine schöne und festliche Vorweihnachtszeit und lädt dazu ein, die Gemeinschaft zu stärken und gemeinsam die Weihnachtszeit zu genießen. Nähere Infos finden Sie auf der Homepage des Ortsentwicklungsvereines unter www.boehlerwerk.at

Adventwunder BÖHLERWERK

1 Sportplatzstr. 12 | Fam. Stixenberger
2 Körnerhof 8/1 | Fam. Reitmann
3 Tennisplatz | Punsch & Nikolaus ab 16 Uhr
4 Gerstlöd 21 | Fam. Wagner
5 Gerstlöd 14a | Laura Schweighuber
6 Volksschule
7 Neilingstraße 5 | Fam. Mairhofer | Punsch Ortsentwicklungsverein ab 16 Uhr
8 Neilingstraße 21 | Fam. Saric
9 Neilingstraße 9 | Fam. Pietzer
10 Leopold-Weber-Str. 37 | Fam. Höller
11 Moshammer - Bäckerei | Cafe | Beal
12 Jungschar - Multiraum
13 Kindergarten
14 Neilingstraße 50 | Gemeinschaftsprojekt

15 Gerstlöd 28 | Fam. Matzenberger
16 Gerstlöd 14 | Fam. Schweighuber
17 Schwarzer Weg 5 | Fam. Eichleter | Punsch und Promusica ab 18.30 Uhr
18 Neilingstr. 19 | Fam. Blamauer Carmen
19 Waidhoferstraße 7 | Fam. Moshammer/ Wagner
20 Gasthaus Kerschbaumer | Steinhöhle
21 Waidhoferstr. 16 - Seite Hauptstraße | Fam. Friesenegger
22 Waidhoferstr. 13 | Buchbinder Gstettenhofer
23 Kleingarten am Radweg
24 Kirche Böhlerwerk

Sei dabei und begib dich auf eine stimmungsvolle Adventreise durch den Ort. Jeden Tag wird eine neue Adventkomposition ab 17.00 Uhr erleuchtet und verkürzt uns die Wartezeit bis zum Heiligen Abend.



Goldenes Ehrenzeichen für Kommerzialrat Herbert Hinterberger

Vor einiger Zeit erhielt Kommerzialrat Herbert Hinterberger aus Hilm von LH Johanna Mikl-Leitner das Goldene Ehrenzeichen des Landes NÖ für seine Verdienste verliehen. KR Herbert Hinterberger engagierte sich viele Jahre in verschiedenen Fachgruppen und Ausschüssen (Bezirk, Land, Bund) der Wirtschaftskammer und galt in dieser Zeit als kompetenter und verlässlicher Ansprechpartner für die Interessen der Klein- und Mittelbetriebe. Wir gratulieren recht herzlich!

Adventkalender Rosenau

Unsere Weihnachtsfenster, die ab 1. 12. bis 26. 12. in der Zeit von 17 bis 21 Uhr die Fenster erleuchten und uns den Heiligen Abend mit jedem Tag näher bringen.

- 1 Familie Helm Sonnensiedlung 27
- 2 Familie Lerch Sonnensiedlung 1/1
- 3 Familie Eder Sonnensiedlung 3
- 4 Familie Raithofer/Rud Sonnensiedlung 1/2
- 5 Familie Besendorfer-Ritt Sonnensiedlung 24/1
- 6 Familie Leblhuber Sonnensiedlung 19
- 7 Familie Dorfer Wedl-Siedlung 59
- 8 Familie Wirschimmel Sonnensiedlung 23/1
- 9 Familie Szuchomelli Sonnensiedlung 12
- 10 Familie Harreither Sonnensiedlung 10
- 11 Familie Bichler Sonnensiedlung 5
- 12 Familie Daucher Sonnensiedlung 24/3
- 13 Familie Pachler Wedl-Siedlung 62
- 14 Familie Theurezbacher Sonnensiedlung 15
- 15 Familie Novak Sonnensiedlung 29 + Punschstand
- 16 Familie Taschner Sonnensiedlung 20
- 17 Familie Hörlendsberger Sonnensiedlung 4
- 18 Familie Holzfeind Sonnensiedlung 17
- 19 Familie Naderer Wedl-Siedlung 61
- 20 Familie Baumgartner Sonnensiedlung 25/1
- 21 Familie Haselsteiner/Schmid Sonnensiedlung 2/2
- 22 Familie Gussmack Sonnensiedlung 13
- 23 Familie Pflugl Sonnensiedlung 33
- 24 Familie Holzreiter Wedl-Siedlung 61
- 25 Familie Ritzinger Sonnensiedlung 11
- 26 Familie Zarl Sonnensiedlung 23/4

Adventkalender Rosenau in der Sonnensiedlung

Auch in Rosenau gibt es in der Sonnensiedlung wieder einen Adventkalender.

Mehrere Familien laden zu einem Spaziergang durch die geschmückte Siedlung und beleuchten ab dem 1. Dezember ihre Fenster in der Zeit von 17 bis 21 Uhr, um die Zeit bis zum Heiligen Abend zu verkürzen. Zu bestaunen sind alle Fenster bis zum 26. Dezember.



© Lydia Hinterberger

Wir wünschen allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern gesegnete Weihnachten sowie viel Glück und vor allem Gesundheit für 2024!

Ihr Bürgermeister Thomas Raidl sowie die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg





Aus dem Gemeindearchiv:

Ziel des Gemeindearchivs ist seit seiner Gründung im Jahr 2007 die historische Entwicklung der Marktgemeinde Sonntagberg und ihrer Umgebung zu dokumentieren und für Menschen in und außerhalb der Gemeinde, besonders auch für die nächsten Generationen, aufzuschließen und zu bewahren. Dafür werden schriftliche Dokumente, Fotos und Filmmaterial (analog und digital), sowie Bücher, Zeitungsartikel, etc. (außer Museumsstücke)



aus verschiedenen Zeitepochen gesammelt, gesichtet und nach den Grundsätzen der Archivierung in den Räumen des Archivs aufbewahrt. Die Archivalien werden aus verschiedenen Quellen, seien es Privatpersonen, Vereine oder Firmen, dem Archiv zur Verfügung gestellt und zur Archivierung anvertraut. Auch durch die enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung des Gemeindeamtes in Rosenau und deren Unterstützung ist es möglich, geschichtliche Themen der Öffentlichkeit näher zu bringen. Geschichte ist keine tote Materie. Geschichte beginnt in der Vergangenheit und verläuft über die Gegenwart in die Zukunft. Sie beschreibt das Leben und Wirken von Menschen und die Entwicklung von Sachverhalten. Wir sind alle daran beteiligt und das Wissen über historische Ereignisse ist wertvoll. Leider gehen viele interessante und bedeutende Dokumente der Zeitgeschichte im Laufe der Zeit immer wieder verloren. Wenn Sie daher dieses Wissen ergänzen und erweitern wollen und über alte Fotos, Ansichtskarten, Schriftstücke etc. verfügen, besteht die Möglichkeit, historisches Material in Form von Sammlungen oder Einzelstücken (bitte nur Dokumente, welche die Gemeinde Sonntagberg betreffen) dem Gemeindearchiv zur Aufbewahrung und zu Forschungszwecken zur Verfügung zu stellen. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen Ihnen die Betreuer des Gemeindearchivs:

Jutta Eblinger und Philipp Mostböck
3332 Rosenau, Waidhofner Straße 42
0664 96 44 841
Öffnungszeiten: mittwochs 9–12 Uhr
archiv@sonntagberg.gv.at



„Hindernislauf“ – neues Buch von OSR Anneliese Kühhas

„Hindernislauf“ betitelt sich das neue Buch von Frau OSR Anneliese Kühhas, in dem sie den Lebenslauf einer schwer geprägten afghanischen Familie schildert. Seit 2015 begleitet sie eine Familie und es dauerte fast 8 Jahre, bis diese nach unglaublichen Hürden in Österreich Bleiberecht erhielt und somit eine neue Heimat erlangte. Nun führen die afghanischen Geschwister zusammen mit ihren Eltern recht erfolgreich ein kleines, sehr nettes Lokal im Haus der Wildnis in Lunz am See. „Sie zahlen ihre Steuern, und der österreichische Staat hat durch diese Flüchtlinge keinen Schaden erlitten“, erzählt OSR Anneliese Kühhas. Die einheimische Bevölkerung in Lunz sowie viele Touristen haben die Familie bereits zu schätzen gelernt und bestätigen, wie schön erfolgreiche Integration sein kann. Das Buch ist im Bürgerservice der Marktgemeinde zum Preis von EUR 15,- erhältlich.



Spende Swisspor für soziale Zwecke

Im Rahmen einer internen Firmenfeier wurden von der Gleißer Firma Swisspor Spendengelder für soziale und caritative Zwecke gesammelt. Diese wurden von Firmenvertretern zur zielorientierten Verwendung an die Marktgemeinde Sonntagberg überreicht. Danke für diese großartige Initiative!

Großzügige Spende an das Rote Kreuz Waidhofen/Ybbs

Die Sonntagberger Fleischerei Freudenschuß aus Hilm unterstützt das Rote Kreuz mit einer Spende in der Höhe von EUR 595,50. Beide arbeiten seit vielen Jahren eng zusammen. Regelmäßig besucht die Kematner Dienstmannschaft das Gasthaus, um sich mittags zu stärken. Das Team rund um Familie Freudenschuß steht dem Roten Kreuz bei diversen Veranstaltungen nicht nur kulinarisch zur Seite, sondern unterstützt das Rote Kreuz auch mit einer großzügigen Spende. In den letzten Monaten haben immer wieder Kunden der Fleischhauerei und Gastronomie das aufgestellte Spendenglas gefüllt, welches nun stellvertretend den beiden Sonntagberger Zivildienern Sebastian Wilhelm und Felix Gleiß übergeben wurde.



Aktion „nah, sicher“

Die landesweite Aktion „nah, sicher“ macht auf die Wichtigkeit unserer Nahversorgung aufmerksam. Dazu gehören die engagierten Betriebe, welche diese anbieten, aber auch die treuen Kundinnen und Kunden, welche die Angebote annehmen. Diesmal konnten Gewinn Gutscheine von der Firma Huber's Kfz-Klinik in Gleiß an Herrn Ewald Enöckl aus Rosenau und vom Friseursalon Elke in Rosenau an Frau Gabriele Schallauer aus Sonntagberg übergeben werden. Herzlichen Glückwunsch und Danke für die Treue zu unseren Nahversorgern!





Neues Mannschaftsfahrzeug der FF Doppel

Am 8. Oktober wurde bei der FF Doppel das neue Mannschaftstransportfahrzeug voller Freude übernommen. Das Fahrzeug der Marke MAN wurde von der Firma Raitechnik aufgebaut und ermöglicht den Transport von 9 Personen.

Um eine gute Erreichbarkeit von Einsätzen zu gewährleisten, besitzt es einen Allradantrieb. Zusätzlich wurde eine Seilwinde aufgebaut. Die Kameraden freuten sich sehr über die „Lieferung“. Bgm. Thomas Raidl stattete den Feuerwehrkameraden einen Besuch ab und wünschte dabei alles Gute!



Unterabschnittsübung der Feuerwehren

Am 6. Oktober richtete die Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip Böhlerwerk die diesjährige Abschluss- und Inspektionsübung für die Feuerwehren des Unterabschnitts aus.

Teilgenommen haben die Feuerwehren der Marktgemeinde Sonntagberg, FF Doppel und FF Rosenau (FF Sonntagberg war entschuldigt) sowie die Nachbarfeuerwehr Waidhofen/Ybbs-Stadt. Neben Feuerwehrreferent Raimund Willim waren auch der Haupt-Inspizierende HBI Josef Mandl sowie der Geschäftsführer der TKM Austria GmbH, Herbert Gösweiner, anwesend.

Übungsannahme war ein Brand in der Wärmebehandlungsabteilung der Firma TKM Austria. Zudem wurden in der Produktionshalle 2 Personen vermisst.

Der Innenangriff fand mit 2 ATM-Teams statt, die Drehleiter der FF Waidhofen, FF Doppel, FF Rosenau sowie die BtF voestalpine Precision Strip Böhlerwerk führten den Außenangriff sowie den Schutz der umliegenden Gebäude durch. Angesaugt wurde über eine spezielle Steigleiter, über welche die Tragkraftpumpe direkt zur Ybbs abgeseilt werden konnte.

Besonderer Dank gilt der Firma TKM Austria, welche die Übung in ihrem Betriebsgebiet und in der Produktionshalle der Wärmebehandlung ermöglicht hat.

Ein spezieller Dank gilt dem Geschäftsführer der TKM Austria, Herbert Gösweiner, der die Verpflegung der Feuerwehrmitglieder nach der Übung übernahm!



„24 Stunden Tag“ der FF-Jugend

Am 3. und 4. November fand im Haus der FF Rosenau der „24 Stunden Tag“ der FF-Jugend statt. Der Abend begann mit einem Ausflug nach Amstetten, wo die Polizei besichtigt wurde. Ein großes Danke gilt der Polizei Amstetten für die wertvolle Zeit. In der Nacht wurde die Jugend dann zu einem Einsatz gerufen, bei dem ein Feuer gelöscht werden musste. Am nächsten Tag folgte die Besichtigung des Militärmuseums. Danach wurden die Kinder müde, aber glücklich nach Hause entlassen.



Inspizierungsübung der FF Sonntagberg

Im Anschluss an die jährliche Inspizierung fand beim Hause Hollenlehen am 20. Oktober eine Übung statt. Die zahlreichen Teilnehmer konnten die gestellten Übungsannahmen bzw. Aufgaben bestens ausführen und lösen.





© Hermann Hintsteiner

Goldene Honigwabe an Sonntagberger Imker

Am 10. November ging in Wieselburg die Prämierung diverser Honigsorten über die Bühne. Besonders erfolgreich waren die Imker aus Sonntagberg. Manfred Gröbl wurde mit der Goldenen Honigwabe für seinen Waldhonig prämiert und Karin Nekula mit Stefan Gaßner erhielten ebenfalls einen 1. Preis. Herzliche Gratulation auch von dieser Stelle!



Pensionisten besuchten das Waldviertel und Krumau

Der Tag der Pensionisten der Ortsgruppe Rosenau begann mit einer gemütlichen Schifffahrt am Ottensteiner Stausee im idyllischen Waldviertel. Danach ging es in das Schloss Waldreich in das Falknereimuseum und zur Greifvogelschau. Gemütlich ausklingen ließ man den erlebnisreichen Tag beim Mostheurigen Hauer in Amstetten.



© Pensionisten OG Rosenau

Ein weiterer Ausflug führte die Pensionistengruppe nach Südböhmen in die Stadt Krumau. Die historische Altstadt wird als Kulturdenkmal auf der Liste des UNESCO Welterbes geführt. Bei einer Stadtführung erfuhr man viel Interessantes über diese besondere Stadt, in der beinahe jedes Haus ein Kunstwerk mit reicher Geschichte ist. Ein weiteres Highlight folgte am Nachmittag mit der Fahrt zum Moldaustausee.



© NÖs Senioren OG Sonntagberg

5-Tagesfahrt der Senioren nach Tschechien

Riesengebirge – Spindlermühle – Prag

Im September starteten die NÖs Senioren Ortsgruppe Sonntagberg eine Reise in das höchste Gebirge Tschechiens, das Riesengebirge. Die Anreise erfolgte über Znaim-Iglau-Kutná Hora. In Kutná Hora (Gutenberg) wurde der berühmte St. Barbara Dom in der Altstadt besucht. Am zweiten Tag stand Harrachov am Programm, bekannt für seine Glaserzeugung und die Skisprungschanzen. Dann ging es weiter nach Liberec, wo das Rathaus und Stadttheater besichtigt wurden. Abschließend führte die Reise auf den Jeschken Gipfel. Es folgten Besuche der Städte Vrchlabi (Hohenelbe) mit dem Riesengebirgsmuseum und der berühmten Felsenstadt Adersbach, und am 4. Tag führte die Reise nach Prag. Sämtliche Highlights wie eine Altstadtführung, der Besuch der Karlsbrücke, eine Rundfahrt auf dem Gelände der Prager Burg sowie eine Moldauschiffahrt waren inklusive.



Pensionisten besuchten Schloss Trautenfels

Der letzte Tagesausflug der Pensionisten Böhlerwerk im heurigen Jahr führte bei herrlichem Wetter zum Schloss Trautenfels. Die Natur- und Kulturgeschichte des steirischen Ennstales und des Ausseerlandes steht dort im Mittelpunkt einer Dauerausstellung.

Als Sonderausstellung konnte man sich über die Geschichte der Medizin und deren Anfänge informieren. Am Nachmittag wurde nach dem gemeinsamen Essen in der Kohlröserlhütte der Ödensee umrundet. Dieser kleine Waldmoorsee auf einer Höhe von 776 m ist ein wahres Naturjuwel.



© Pensionisten Böhlerwerk



Eröffnung - neue Pizzeria in Böhlerwerk

Vor einigen Wochen eröffnete Herr Ömer Tebkas in Böhlerwerk ein neues Geschäft. Das Angebot umfasst neben Pizza und Kebap noch zahlreiche weitere Speisen. Bei einem Besuch gratulierte Bgm. Thomas Raidl der Familie Tebkas zur Neueröffnung und wünschte zufriedene Kunden und alles Gute!



© NÖs Senioren OG Sonntagberg

Fahrt ins Blaue

Am 18. Oktober stand für die NÖs Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg die Fahrt ins Blaue am Programm. In Weiten wurde die Schlosserei „Sonnenuhren Jindra“ besucht, wo seit 40 Jahren Johann Jindra schmiedeeiserne Kunstwerke in

allen Facetten anfertigt. Das Repertoire reicht von Garten-, sowie Wandsonnenuhren bis hin zu Whisky- und Klappsonnenuhren. Nach dem humorvollen Vortrag ging es zu Mittag nach Rappoltschlag. Am Nachmittag besuchte man das Waldland, welches seit 1984 Ideen für die Waldviertler Landschaft plant und umsetzt. Der gemütliche Ausklang folgte in Pöggstall beim Gasthaus Kalkofen.



Ewige Profess

Am 7. Oktober feierte der gebürtige Böhlerwerker Gabriel Droc (Bruder Gabriel) in der Franziskanerkirche Graz seine Ewige Profess.

Neben Familienangehörigen nahm auch eine Abordnung der Heimatpfarre an dieser besonderen Feier teil.



(bezahletes Inserat)



Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

- Den Energieausweis brauchen Sie
- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

(bezahletes Inserat)

Star 7 ... Das Original bekannt von vielen Fernsehsendern: RTL, ORF, ATV, ... mit weltberühmten Stars



- ★ Feier mit einer unserer MEGA-Partylimousinen - auch in Pink - deinen Polterabend / deine Geburtstagfeier! 2 Stunden inkl. 2 Fl. Sekl für 8 Personen pro Person nur 38,- Euro (Jede weitere Stunde 12,- Euro / Person)
- ★ oder deine Traumhochzeit mit dem Hochzeitspaket „Super Deluxe“ um nur 555,- Euro

Du suchst noch ein passendes Geschenk? Dann ist ein Star 7-Gutschein genau das Richtige!

Nähere Infos unter: www.star7.at oder Tel.: 0664 10 16 17 9 (Roland)



Star 7 – für all jene, denen 5 Sterne zu wenig sind!

Jetzt auch als APP zum downloaden.





Digitalisierung am Gemeindeamt: Vernetzungstreffen im Ybbstal

Digitalisierung in der kommunalen Verwaltung ist heutzutage nicht mehr wegzudenken. Gemeinden setzen sich vermehrt mit digitalen Dokumentations- und Sitzungsmanagementsystemen sowie neuen Informations- und Kommunikationstechnologien auseinander. Um sich über unterschiedliche digitale Lösungen zu informieren und sich gegenseitig auszutauschen, fand im November ein Vernetzungstreffen für Gemeindepolitik und -verwaltung in der NÖ Kleinregion Ybbstal



© NÖ Kleinregion Ybbstal

statt. Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg nahmen AL Johann Eblinger und Martina Hinterleitner teil.



www.unser-ybbstal.at
Dein digitales Fenster in die Region

- › Aktuelle Informationen
- › News und Veranstaltungen aus den 10 Ybbstaler Gemeinden
- › Wissenswertes über die Kleinregion
- › Regionale Ausflugstipps
- › Gastronomieempfehlungen
- › Direktlink zur Vereinsübersicht in den Gemeinden
- › Informationen für Vereine und Freiwillige

Die 10 Gemeinden der Kleinregion Ybbstal:
Althartsberg | Göstling an der Ybbs
Hollenstein an der Ybbs | Kematen an der Ybbs
Lanz am See | Opponitz | Sonntagberg | St. Georgen am Reith | Waidhofen an der Ybbs | Ybbsitz

Das Ybbstal ist nicht nur eine landschaftlich vielfältige Region, sondern auch das Leben im Ybbstal an sich gestaltet sich vielschichtig. Naturverbundenheit und Lebensqualität, Genuss und Kulinarik, Tradition und Moderne, Kreativität und Sport werden im Ybbstal groß geschrieben. Rahmenbedingungen zu schaffen, um diese Lebensqualität für die hier ansässige Bevölkerung nicht nur zu erhalten, sondern zu erhöhen ist wegweisendes Ziel. Dazu haben sich die zehn Ybbstaler Gemeinden zu einer Kleinregion zusammengeschlossen.

Denn gemeinsam sind wir stärker!
Gemeinsam Region (er)leben ist zentraler Leitgedanke!

Wissenswertes über die Kleinregion Ybbstal:
Die Kleinregion Ybbstal wurde bereits 1993 gegründet und zählt somit zu einer der ersten Kleinregionen Niederösterreichs.

Insgesamt leben rund 30.500 Menschen in der Kleinregion, die sich über eine Gesamtfläche von mehr als 740 km² erstreckt.

Was ist eine Kleinregion?
Kleinregionen sind strukturelle Zusammenschlüsse mehrerer Gemeinden, die gemeinsam Visionen entwickeln, Projekte erarbeiten und definierte Ziele, Strategien und Maßnahmen umsetzen. Die Zusammenarbeit innerhalb der Kleinregion basiert in Niederösterreich auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Die Kleinregion als Ganzes steht dabei stets im Vordergrund.

Quelle: Amt der NÖ Landesregierung, Aht. Raumordnung und Gesamtverwaltungsangelegenheiten



Mit Unterstützung von: **noe regional**

WIR SIND DIE MIT ...

PROFIL

voestalpine BÖHLER Profil GmbH

... UND WÜNSCHEN IHNEN FROHE WEIHNACHTEN!

voestalpine BÖHLER Profil GmbH
www.voestalpine.com/bohler-profil

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

(bezahltes Inserat)

Stellenangebote in Sonntagberg:

Voestalpine BÖHLER Profil GmbH

Offene Stellen

- Praktikum im Bereich Marketing mit Schwerpunkt Website & Content Management (1-3 Monate)
- Lehre Metalltechnik / Hauptmodul Maschinenbautechnik
- Expert:in Produktionsplanung und -steuerung
- Ferialjobs Produktion Saison 2024

Kontakt

Kerstin Speneder
kerstin.speneder@voestalpine.com
050 304 45 24205

Julia Beneder
julia.beneder@voestalpine.com
0664 884 873 01

ProMinent Dosiertechnik GesmbH

Offene Stelle

- Vertriebs- und Projektmanager (m/w/d)

Kontakt

Frau Barbara Schwarenthorer
schwarenthorer.barbara@prominent.com



Unsere Betriebe - vielfältig und kundennah!

In dieser Rubrik werden Firmen und Dienstleister aus unserer Gemeinde näher vorgestellt.

Unterstützen wir regionale Firmen und Dienstleistungsbetriebe!



Steckbrief – HCM Eletechnik GmbH	
Firmenname:	HCM Elektrotechnik GmbH
Branche:	Elektrotechnik
Geschäftsführer:	Marc Schneckenreither, Harald Kleinhagauer, Christoph Breidler
Gründungsjahr:	2023
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Wir sind ein neu gegründeter Elektrobetrieb in der Gemeinde Sonntagberg. Die persönliche Beratung unserer Kunden ist uns ein großes Anliegen. Gemeinsam mit unseren Kunden erarbeiten wir maßgeschneiderte Lösungen rund um Lichttechnik, Elektroinstallation und Photovoltaikanlagen.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	
Öffnungszeiten:	Per telefonischer Abmachung
Betriebsart:	Elektrotechnik und Handel mit Waren aller Art
Betriebsart:	Kleinunternehmen
Kontakt (Adresse, E-Mail)	office@hcm-elektro.at
Website:	hcm-elektro.at
Facebook:	Facebook.com/hcmelektro
Anzahl Mitarbeiter:	4
davon Damen:	0
davon Herren:	4
Wir suchen (offene Stellen):	Elektromonteure
Besondere Tätigkeiten / Aktivitäten: (z.B. Tag der offenen Tür,)	Lichttechnik, Photovoltaik, Hausinstallationen, Elektroinstallationen, Haussteuerungen, Netzwerktechnik
Motto des Betriebes:	Kompetenz und Zuverlässigkeit sowie Flexibilität und Kreativität

BRUCKBACH



Steckbrief – Ski-Service Minhard	
Firmenname:	Schi-Service Minhard
Branche:	Freizeitbetriebe
Gründungsjahr:	2007
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Wintersportbetrieb
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Schi und Snowboard-Service Verkauf von Wintersport-Artikel
Öffnungszeiten:	Telefonische Voranmeldung 0650 950 2846
Kontakt (Adresse, E-Mail)	gerhard.minhard@gmx.at Wedl-Siedlung 41, 3332 Rosenau
Facebook:	Schi-Minhard
Motto des Betriebes:	Wir sind für unsere Kunden da



ROSENAU



Inserieren Sie jetzt kostenlos Ihre Immobilie



© khunkornStudio - stock.adobe.com

Gemeinsam mit 11 weiteren Gemeinden setzen wir eine Initiative gegen die Entwicklung von Leerständen. Um diese wieder mit Leben zu füllen, müssen sie jedoch erst erhoben und sichtbar gemacht werden:

Das online basierte Leerflächenmanagementsystem bietet Immobilienbesitzern und Maklern eine kostenlose zusätzliche Präsentationsfläche für Immobilieninserate.

Diese werden auf unserer Gemeindeforum unter www.sonntagberg.gv.at/immobilienuche und der Projektwebsite von „Gründung findet Stadt“ unter www.gruendungfindetstadt.at dargestellt.

Bei Fragen steht Eisenstraße-Projektleiterin Anna Janz (projekt@eisenstrasse.info bzw. 0664 266 00 14) zur Verfügung. Mehr Infos zum LEADER-Projekt: www.gruendungfindetstadt.at.

Inseriere kostenlos
deine Immobilie oder
finde deinen
perfekten
Leerstand zum Gründen!

www.gruendungfindetstadt.at



365 Tage im Jahr

Jede Stunde ein Zug auf der Rudolfsbahn von 5 bis 24 Uhr

Alle Infos auf oebb.at und vor.at



Attraktive Zugverbindungen zwischen Waidhofen und Amstetten

- Kurze Anschlüsse in Amstetten an Züge der Weststrecke und in Waidhofen an Regionalbusse ins Ybbstal.
- Spätere Abendzüge von Amstetten nach Waidhofen/Ybbs um 22:09, 23:05, 0:11 Uhr und retour ab Waidhofen/Ybbs um 21:31 und 22:15 Uhr.
- Fahrten im komfortablen, modernen Cityjet.
- Fahrzeit Waidhofen – Amstetten nur 25 min (PKW 35 min).

Nachhaltigkeit / Umwelt

Zertifizierte Grünraumpflegerin aus Sonntagberg

19 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den „Natur im Garten“ Lehrgang „Ökologische Grünraumpflege“, eine Kooperation mit der KLAR! Region Amstetten Nord, mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Unter den Absolventen ist auch die Böhlerwerkerin Manuela Gampus, die im Wirtschaftshof der Marktgemeinde Sonntagberg u.a. für den Bereich Grünraumpflege verantwortlich ist.

Niederösterreich verfolgt ein großes Ziel:

Alle Parks und öffentliche Grünflächen sollen biologisch gepflegt werden. Für dieses Vorhaben benötigt es Fachkräfte in den Gemeinden. Die Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs verfügen über eine theoretische und praktische Ausbildung zur naturnahen Pflege von Grünräumen.

Beim Lehrgang „Ökologische Grünraumpflege“ des Landes Niederösterreich nahmen primär Gemeindebedienstete aus dem westlichen Niederösterreich teil. Der Lehrgang gab einen Überblick über alle wichtigen Bereiche, die bei der ökologischen Grünraumpflege berücksichtigt werden müssen. Dieses Basiswissen ist bei Grünraumprojekten ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das Basiswissen zur ökologischen Grünraumpflege zu Wiesen, Bäumen, Sträuchern, Staudenbeeten, aber auch zu Bauten wie



© NiG

z.B. Wegen, Zäunen bzw. speziellen Grünräumen wie Friedhöfen oder Sportplätzen wird vor allem auf Projektbaustellen in Gemeinden praxisnah vermittelt.

Der Kurs „Ökologischer Pflanzenschutz“ ist als Weiterbildung im Ausmaß von fünf Stunden für den NÖ Pflanzenschutz-Sachkundeausweis anerkannt.

Wir gratulieren unserer Mitarbeiterin Manuela Gampus recht herzlich zum erfolgreichen Abschluss dieses Lehrganges!

Sämtliche Infos zu „Natur im Garten“ erhalten Sie unter www.naturimgarten.at.



VÖGEL IM NATURGARTEN SCHÜTZEN & FÖRDERN

Je vielfältiger der Brutplatz und das Nahrungsangebot ist, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen.

„Natur im Garten“ Tipps

Natürliche Strukturen: Alte Bäume, Wildsträucher und dichte Hecken bieten den Vögeln Platz für Nistmöglichkeiten.

Passende Fruchtgehölze: Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung.

Natürliche Futterquellen: Belassen Sie Körner, Kerne, Samen oder Obstreste an Bäumen, Sträuchern und Stauden.

Futterspender oder -silos: Das Futter bleibt trocken und vermisch sich nicht mit Vogelkot.

Vorsicht bei der Fütterung: Servieren Sie keine Speisereste, Speck und Brotkrumen. Gewürze, Salz und verdorbenes Fett können giftig für die Vögel sein.

Heckenschnitt planen: Schneiden Sie Ihre Hecken vor dem Beginn der Brutsaison. Diese beginnt ungefähr ab März.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Gemeinsam für 2030

Gemeinsam tun wir, was ein Land tun kann! Niederösterreich hat im Klima- und Energiefahrplan eine CO₂-Reduktion von 36 % (verglichen zu 1990) beschlossen. Damit wir dieses ambitionierte Ziel erreichen, müssen wir alle einen Beitrag leisten. Die Gemeinde ist genauso gefordert wie jede und jeder Einzelne. Jeder Beitrag zählt!

Unsere Gemeinde-Klimaziele

Insgesamt 6 ambitionierte Klimaziele markieren den Weg für Niederösterreichs Gemeinden in das Jahr 2030.

Ziel 1: Photovoltaik

Jede PV-Anlage auf Gemeindegebiet zählt. Je mehr Menschen bei uns im Ort eine Photovoltaik-Anlage errichten, desto eher werden wir unser Gemeinde-Klimaziel erreichen können. **Machen Sie mit!**

Ziel 2: Elektromobilität

Bis zum Jahr 2030 sollen 50 % der Neuzulassungen mit einem klimafreundlichen e-Antrieb ausgestattet sein. Testen Sie und Sie werden begeistert sein. **Machen Sie mit!**

Ziel 3: Raus aus Öl und Gas

Wir wollen die Anzahl der Ölheizungen in unserer Gemeinde um 70 % reduzieren. Wenn Sie Ihre alte Ölheizung loswerden möchten, erhalten Sie aktuell attraktive Landes- und Bundesförderungen. Informieren Sie sich unter www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oe/. **Machen Sie mit!**

Ziel 4: Energieeffizienz – Wärmeverbrauch

Wir nehmen den Energieverbrauch der gemeindeeigenen Gebäude unter die Lupe. Unser Ziel: max. 50 kWh pro m² und Jahr. **Wir machen mit!**

Ziel 5: Straßenbeleuchtung

100 % der Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt. **Wir machen mit!**

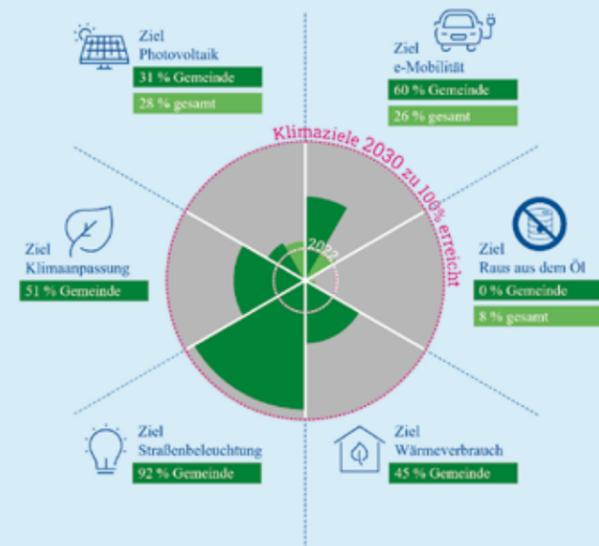
Ziel 6: Biodiversität & Klimaanpassung

Jede Gemeinde kann etwas für die Natur tun! Wir setzen auf Biodiversitätsflächen (Blühwiesen, Hecken, naturnahe Parks & Spielplätze usw.). **Wir machen mit!**

Klimakompass Sonntagberg Wie viele Klimaziele 2030 wurden bereits erreicht?

Berechnung erfolgt mit Daten aus 2022

- Ziel 2030 wurde erreicht durch Gemeindeleistung
- Ziel 2030 wurde erreicht berechnet auf das gesamte Gemeindegebiet
- Ziel 2030 wurde nicht erreicht



© Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, www.eNu.at

www.eNu.at

Neuaufgabe des Reparaturbonus



Der Reparaturbonus kann ab sofort wieder beantragt werden. Wer ein kaputtes Elektro- oder Haushaltsgerät bei einem österreichischen Fachbetrieb reparieren lässt, erhält bis zu EUR 200,- retour.

Wie bisher, brauchen die Kunden einen Bon, der online beantragt wird. Mit diesem Bon gehen die Konsumenten zu ihrem Reparaturbetrieb und entrichten zunächst den kompletten Betrag. Die Förderung von 50 Prozent der Rechnung, maximal EUR 200,- bekommt der Kunde im Nachhinein auf sein Konto rückvergütet.

Alle Informationen finden Sie unter www.reparaturbonus.at.



© Elisabeth Irauschek

Fairtrade am Adventmarkt

Die Arbeitskreise FairTrade und Klimabündnis präsentierten am Rosenauer Adventmarkt stolz ihren Stand, bei dem Besucher fair gehandelte Produkte erwerben und sich über die Aktivitäten der Gruppen informieren konnten. Bei einem Schätzspiel konnte man die Höhe der Ausgaben der Arbeitsgruppen-Mitglieder im Weltladen im Jahr 2022 erraten. Der Einkaufswert der Arbeitsgruppenmitglieder betrug exakt EUR 9.178,-. Eine Bewohnerin aus Hilm gewann mit ihrer präzisen Schätzung von EUR 9.200,-. Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichen Dank an alle, die sich für faire Produkte entscheiden und somit einen wichtigen Beitrag für Menschenrechte, Klima- und Umweltschutz leisten.

Die Mitglieder der Arbeitskreise wünschen allen ein frohes und nachhaltiges Weihnachtsfest!



Kaffeebäuerin aus Peru © Christoph Koestlin

Auch Metall? Voll mein Fall.

Ab 01.01.2023 NEU im Gelben Sack: Metallverpackungen (z.B. Getränkekassen, Senffüßen und Joghurtbecher-Deckel)



ENTSORGUNGSANGEBOT FÜR DÄMMSTOFFE UND ASBESTZEMENT



Am Gemeindeamt Säcke kaufen für:

- seit 17.4.2023 NEU
- Künstliche Mineralfasern (Tefwolle, Steinwolle, Glaswolle,...)
- EPS aus dem Baubereich
- XPS aus dem Baubereich

Abgabe bei folgenden ASZ:

Gekaufte Säcke sowie Asbestzement (lose in Kleinmengen)

- Amstetten Ost
- Amstetten West
- St. Valentin
- St. Peter/Au
- Ybbsitz





Abfuhrtermine 2024 Sonntagberg



Gemeinde Dienstleistungsverband
Region Amstetten
für Umweltschutz und Abgaben

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	DAS GELBE
Donnerstag, 25. 01. 2024	Mittwoch, 03. 01. 2024	Dienstag, 02. 01. 2024	Mittwoch, 10. 01. 2024
Donnerstag, 22. 02. 2024	Mittwoch, 17. 01. 2024		Dienstag, 13. 02. 2024
Donnerstag, 21. 03. 2024	Mittwoch, 31. 01. 2024	Dienstag, 27. 02. 2024	Dienstag, 12. 03. 2024
Donnerstag, 18. 04. 2024	Mittwoch, 14. 02. 2024		Dienstag, 09. 04. 2024
Donnerstag, 16. 05. 2024	Mittwoch, 28. 02. 2024	Dienstag, 23. 04. 2024	Dienstag, 07. 05. 2024
Donnerstag, 13. 06. 2024	Mittwoch, 13. 03. 2024		Dienstag, 04. 06. 2024
Donnerstag, 11. 07. 2024	Mittwoch, 27. 03. 2024	Dienstag, 18. 06. 2024	Dienstag, 02. 07. 2024
Donnerstag, 08. 08. 2024	Mittwoch, 10. 04. 2024	Dienstag, 06. 08. 2024	Dienstag, 30. 07. 2024
Donnerstag, 05. 09. 2024	Mittwoch, 24. 04. 2024		Dienstag, 27. 08. 2024
Donnerstag, 03. 10. 2024	Mittwoch, 08. 05. 2024	Dienstag, 08. 10. 2024	Dienstag, 24. 09. 2024
Donnerstag, 31. 10. 2024	Mittwoch, 22. 05. 2024		Dienstag, 22. 10. 2024
Donnerstag, 28. 11. 2024	Mittwoch, 05. 06. 2024	Dienstag, 03. 12. 2024	Dienstag, 19. 11. 2024
Freitag, 27. 12. 2024	Mittwoch, 19. 06. 2024		Dienstag, 17. 12. 2024
	Mittwoch, 03. 07. 2024		
	Mittwoch, 17. 07. 2024		
	Mittwoch, 31. 07. 2024		
	Mittwoch, 14. 08. 2024		
	Mittwoch, 28. 08. 2024		
	Mittwoch, 11. 09. 2024		
	Mittwoch, 25. 09. 2024		
	Mittwoch, 09. 10. 2024		
	Mittwoch, 23. 10. 2024		
	Mittwoch, 06. 11. 2024		
	Mittwoch, 20. 11. 2024		
	Mittwoch, 04. 12. 2024		
	Mittwoch, 18. 12. 2024		

MÜLLBEHÄLTER AM ABFUHRTAG AB 5 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!



www.gda.gv.at

Sperrmüll und Altstoffe

1. ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
2. ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (08.04. – 21.10.)
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---
3. Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin, detaillierte Informationen in der Gemeindezeitung

Problemstoffe

1. ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
2. ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (08.04. – 21.10.)
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---

Veranstungsnachlese – Seitenblicke

„Ein deutsches Requiem“ in der Basilika



Am 7. und 8. Oktober lud der Chor Cantores Dei gemeinsam mit dem Waidhofer Kammerorchester zum traditionellen Herbstkonzert in die Basilika Sonntagberg. Wolfgang Sobotka als Dirigent und Anita Auer als Chorleiterin wählten heuer ein besonderes musikalisches Werk – das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms – aus.

Als Solisten wirkten Sopranistin Elisabeth Wimmer und der Wolfsbacher Bariton Michael Wagner mit.

Sowohl Chor als auch Orchester zeigten, wie professionell seit vielen Jahren die Zusammenarbeit funktioniert und die Konzertbesucher wurden von den Klangwelten, die diese berühmte Totenmesse zu bieten hat, wahrlich verzaubert.

Kleintierausstellung in der Festhalle Rosenau

Am 21. und 22. Oktober ging in der Festhalle Rosenau die 71. Kleintierausstellung über die Bühne. Ein Highlight war neben der Sonderschau der „Züchter der Deutschen Wyandotten und deren Zwergen“ auch die des Sondervereines der „Arabischen Trommeltauben“. Initiiert wurde diese vom Zuchtkollegen Walter Horvath aus Reutte in Tirol.

Bei der diesjährigen Schau waren ca. 120 Kaninchen, 210 Geflügel, 90 Vögel und 120 Tauben zu sehen. Bgm. Thomas Raidl eröffnete die Ausstellung, bei der auch die Gemeinderäte Hannelore Grem, Lisa Matzinger, Günther Hammerschmid und Nikolaus Stöckl vertreten waren.

Eine liebgewordene Tradition ist der Zeichen- und Aufsatzwettbewerb der Mittelschule Sonntagberg und der Privaten Mittelschule Gleiß. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung wurden die besten Werke prämiert und Pokale für die tollen Leistungen überreicht.



Die Segnung der Tiere nahm – wie auch in den letzten Jahren – Pater Vitus Weichselbaumer vor. Der Vorstand des Kleintierzuchtvereines bedankte sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit bei den Vorbereitungsarbeiten und die Unterstützung während der Schau. Ein besonderer Dank ergeht auch an die Marktgemeinde Sonntagberg für die tatkräftige Unterstützung der Veranstaltung!

Die vereinseigenen Preisträger wurden am 25. November im Gasthaus Kohlhofer im Rahmen einer Feier prämiert.



Herbstkonzert der TMK Sonntagberg

Am Nationalfeiertag fand das jährliche Herbstkonzert der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg unter der Leitung von Kapellmeister Christian Kriegl statt. Die Festhalle Rosenau war gefüllt und zahlreiche musikinteressierte Besucher lauschten dem abwechslungsreichen Programm unter dem Motto „Let Us Entertain You“. Von klassischen bis modernen Stücken war für Jung und Alt etwas dabei. Martin Pfeiffer führte in gekonnter Art und Weise durch

den Abend. Bei zwei Stücken holten sich die Musiker Verstärkung von den „Young Stars“ des Musikschulverbandes Region Sonntagberg-Ostarrichi. Der Fanclub der TMK unterstützte bei der Bewirtung der Gäste und übergab einen Gutschein über EUR 1.000,- für die Reparatur von Instrumenten.

Im Anschluss wurde die Jungmusikerin Lisa Hochpöchler, die das Bronzeabzeichen auf der Querflöte absolvierte, geehrt. Das Konzert war ein voller Erfolg – die Zugabe-Rufe und Standing Ovations sprachen für sich!



„Nacht der Lichter“

Am Vorabend zu Allerheiligen feierte die Singgruppe ProMusica, unter der bewährten Leitung von Magret Zeitlinger, wieder die „Nacht der Lichter“ in der Pfarrkirche Böhlerwerk. Der Kirchenraum, von Kerzenlicht beleuchtet, lud ein zum Besinnen, Beten und zum Einstimmen auf das Allerheiligenfest.

Neben stimmungsvollen Liedern wie „Earth Song“, „Trog mi Wind“, „Ich bin bei dir“, „Von guten Mächten wunderbar umschlungen“, „Amoi seg' ma uns wieder“ wurden auch Instrumentalstücke vorgelesen.

Meditative Texte und Gebete ergänzten das Programm und sorgten für eine besondere Stimmung und Spiritualität. Ein Kreuz als Zeichen der Trauer und der Erlösung lag vor dem Altar. Für jede gelebte Seligpreisung wurde eine Kerze beim Kreuz abgelegt.



Zahlreicher Besuch auch aus den umliegenden Gemeinden hatte sich zu dieser stimmungsvollen Feier eingefunden und konnte anschließend bei einer Tasse Tee die beeindruckende Atmosphäre ausklingen und wirken lassen.



Mystisches Wandern

Unter dem Motto „Beim Wandern das Geheimnisvolle in der Natur bewusst erleben“ luden die Naturfreunde Kematen-Sonntagberg, die Pfarre Sonntagberg, der Musikverein Hilm-Kematen, der Liederkranz Böhlerwerk, die Kematner Bäuerinnen und die Pfarre Kematen-Gleiß zur diesjährigen Benefizveranstaltung „Mystik & Wandern“. Als Auftakt hielt Pfarrer Pater Franz Hörmann in der Basilika Sonntagberg eine mystische Lesung, die vom Liederkranz Böhlerwerk musikalisch umrahmt wurde. Bei der anschließenden Wanderung am Panoramahöhenweg warteten auf die zahlreichen begeisterten Teilnehmer „besondere“ Stationen – mystische Klänge vom Musikverein Hilm-Kematen, eine Labestelle der Kematner Bäuerinnen und eine Station mit Lebensweisheiten aus der Bibel der Pfarre Kematen-Gleiß beim Türkenbrunnen. Den Abschluss bildete eine – von den Naturfreunden organisierte – Fackelwanderung für Kinder.

Die Naturfreunde bedanken sich bei den teilnehmenden Vereinen, der Pfarre Sonntagberg und allen, die zum Erfolg dieses großartigen Events beigetragen haben. Eine gelungene Benefizveranstaltung für die Lebenshilfe Hiesbach, ganz im Zeichen der Menschlichkeit.



BLACK OUTsch – A-cappellypse now

Am 4. November kam das Lachen definitiv nicht zu kurz. Denn die Vierkanter waren mit ihrem neuen Programm „BLACK OUTsch – A-cappellypse now“ in der Festhalle Rosenau zu Gast. Die Vorstellung war ausverkauft – ein toller Abend mit einer atemberaubenden Bühnenshow und jeder Menge Spaß und Unterhaltung. Für das leibliche Wohl sorgten die Musikerinnen und Musiker der TMK Sonntagberg.



Hl. Grab in Basilika für Konzert geöffnet



Zu einem besonderen Konzert lud Intendant Thomas Bieber im Rahmen des Festivals „Klangraum im Herbst“ in die Basilika Sonntagberg.

Das „Heilige Grab“ in der Basilika Sonntagberg wurde erstmalig für einen Konzertraum nach der Restaurierung geöffnet und bot den perfekten Rahmen für die Lesung der berühmten „Legenda Aurea“, die von Märtyrern und Heiligen erzählt. Die bekannte Schauspielerin Gerti Drassl rezitierte ausdrucksvoll Mythen und Sagen über den Hl. Blasius, die Hl. Katharina, die Hl. Agnes, den Hl. Jacobus u.v.m.

Sheng-Fang Chiu aus Taiwan umrahmte die Lesung musikalisch mit Werken von Jacob van Eyck. Sie musizierte auf unterschiedlichsten Versionen von Blockflöten ein ausgewähltes Repertoire.



„Tag der offenen Ateliers“

Buchbinder Walter Gstettenhofer aus Böhlerwerk beteiligte sich Mitte Oktober an den landesweiten Tagen der offenen Ateliers. Gratulation zu den ausgestellten Kunstwerken bzw. der einzigartigen Handwerkskunst!



© Stefanie Grasberger - NÖN

Klassik am Abend

Zu einem stimmungsvollen Konzert lud das Kulturreferat der Marktgemeinde Sonntagberg am 5. November in die Pfarrkirche Böhlerwerk.

Das Streichquartett „Les Amis“ präsentierte Werke von Joseph Haydn, Franz Schubert und Alexander Borodin. Die Besucher genossen die besonders feinfühlig und musikalische Darbietung und ließen den Abend im Foyer anschließend gemütlich ausklingen.



Benefizkonzert der Militärmusik NÖ

Am 10. November präsentierte sich die Militärmusikkapelle NÖ in der Basilika Sonntagberg mit einem fulminanten Konzert. Kapellmeister Adolf Obendrauf übernahm persönlich die Moderation. Das Konzertprogramm stand ganz im Zeichen des Friedens und so teilte er seine Beweggründe zur Programmauswahl mit dem Publikum. Die Werkauswahl war breit gefächert und reichte von klassischer sakraler Musik über Ballettmusik, symphonischer Blasmusik bis hin zu modernen Werken. Beim klassischen Halleluja von Leonard Cohen übernahm Wachtmeister Lukas Polansky die Gesangseinlage, welchem vom Publikum mit entsprechendem Applaus gewürdigt wurde. Pfarrer Pater Franz Hörmann bedankte sich im Anschluss für die schönen Stunden, ehe die Militärmusik mit „I am from Austria“ als Zugabe den Schlusspunkt setzte.



Stiller Advent

Die vom Kultur- und Tourismusreferat der Marktgemeinde organisierte Veranstaltung „Stiller Advent“ war ein besonders stimmungsvoller und sinnlicher Auftakt in die Adventszeit.

Die Adventandacht in der Basilika wurde durch musikalische Beiträge der Stubenmusik Berger, der Alphontruppe Gaflenz und dem Bläserquintett der TMK Sonntagberg feierlich umrahmt. Im Anschluss an die Laternenwanderung folgte ein gemütlicher Ausklang im Gasthaus Lagler, wo auch die Geschwister Palmetshofer musikalisch mitwirkten. Zahlreiche Gäste genossen die vorweihnachtliche Stimmung.





Traditioneller Musikball der Werksmusik Böhlerwerk

Eine schwungvolle Ballnacht ging am 11. November in Böhlerwerk über die Bühne. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung der Werksmusikkapelle Böhlerwerk und genossen die fröhliche Stimmung beim traditionellen Musikball im Böhlerzentrum. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit dem klassischen Eintanzen. Obmann Bernhard Henökl konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen und lud die Gäste zum Tanz. Er bedankte sich bei den fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung, ohne die die Organisation einer Ballveranstaltung nicht möglich wäre. „Die Donauprinzen“ sorgten für gute Stimmung und in den Bars wurden die Gäste bestens von den Musikerinnen und Musikern versorgt.



© Stefanie Grasberger – NÖN



BALANCED – auf dem Weg zum Gleichgewicht

Am 24. November ging im Böhlerzentrum ein besonderes Event über die Bühne. Das Jugendhaus Schacherhof präsentierte in einem beeindruckenden Musical



© Stefanie Grasberger – NÖN

die Werte wie Soziale Gerechtigkeit, Balance, wertschätzendes Miteinander, Freiheit und Sicherheit etc.

Regisseur war der Sonntagberger Tobias Resch, der die Gesamtproduktion mit dem engagierten Schacherhof-Team, dem Chor und der Band leitete.

Das Musical wurde nach der Premiere im Böhlerzentrum noch in St. Marien in Amstetten und in St. Valentin zur Aufführung gebracht.



Jetzt Heizung tauschen und volle Förderung nutzen!
SCHNELL UND SAUBER

LIMBACH
Ihr regionaler Installateur



07448 / 3790

- Heizung
- Klima
- Sanitär
- Fliesen

Peter Limbach GmbH
heiss. kalt. warm

heisskaltwarm.at
wohlfühlbad.at

(bezahltes Inserat)

Ihr neues WOHLFÜHLBAD ... alles aus einer Hand!



VEREINBAREN SIE IHREN INDIVIDUELLEN BERATUNGSTERMIN!

07448 / 3790

WOHLFÜHLBAD



(bezahltes Inserat)



Bildung & Schule

„Lernwerkstatt“ zum Thema Herbst

Einmal im Monat dürfen die Kinder im Kindergarten Böhlwerk im letzten Kindergartenjahr an der „Lernwerkstatt“ teilnehmen. Bei verschiedenen Stationen wird ganzheitlich ein spezielles Thema erarbeitet. Kompetenzen wie Ausdauer, Feinmotorik, Konzentration und logisches Denken werden dabei gezielt gefördert. Die Freude am Lernen ohne Leistungsdruck steht hierbei im Vordergrund.



Aquarium im Kindergarten Sonntagberg

Im Kindergarten Sonntagberg gibt es schon seit vielen Jahren ein Aquarium. Mitte Oktober sind die Fische endlich aus dem „Sommerurlaub“ zurückgekehrt und durften in ein ganz neues Zuhause einziehen – vielen Dank an die Marktgemeinde Sonntagberg für die finanzielle Unterstützung.

„Fischpapa“ Manfred Königswenger gilt besonderer Dank. Er bemüht und kümmert sich seit über 20 Jahren liebevoll und gewissenhaft um das Aquarium. Immer wieder bringt die Vielfalt der Fischarten die Kinder zum Staunen und beim Beobachten können sie herrlich die Seele baumeln lassen und entschleunigen. Aber auch große Tiere haben im Kindergarten ihren Platz und die Kinder konnten bereits im Herbst mit den Eseln Rudi und Johann von Familie Knoll Kontakt aufnehmen. Da die beiden Esel in unmittelbarer Umgebung ihre Weide haben, ist es nahezu täglich möglich, die Esel zu beobachten, zu streicheln und füttern.

Von den Besitzern Johanna und Anton Knoll durften die Kinder bereits Vieles vom Verhalten und Leben der Tiere erfahren. Für die Kinder ist es besonders spannend, die Tiere zu spüren und sich mit allen Sinnen auf sie einzulassen.





Spende für Kindergarten Rosenau



„Ein bisschen so wie der Hl. Martin, möchte ich manchmal sein...“ Einander helfen, füreinander da sein, teilen, schenken, Freude bereiten u.v.m. erleben die Kinder nicht nur zur Martinszeit, sondern das ganze Jahr im Kindergarten Rosenau. In diesem Sinne möchten sich alle Kinder und das Team des Kindergartens Rosenau ganz besonders bei allen Beteiligten der Maibaumversteigerung im Gasthaus „Zum alten Brauhaus“ für die sehr großzügige Spende bedanken. Die Freude über die neu gekauften Spielsachen wie Bällebad, ein Schwungtuch, Playmobil, diverse Geschicklichkeitsspiele, eine Wasserstraße u.v.m. ist riesengroß. Herzlichen Dank!

Geschafft – Radfahrprüfung bestanden

Seit einigen Jahren haben die Kinder der 4. Klassen der VS Rosenau und Böhlerwerk bereits im Herbst die Möglichkeit, sowohl die theoretische als auch die praktische Radfahrprüfung abzulegen.



Es ist immer eine große Aufregung und Anspannung und entsprechend stolz sind die Kinder nach erfolgreichem Abschluss des Fahrrad-Führerscheines. Vorher ist es sehr wichtig, die Verkehrszeichen und Verkehrsregeln gut zu lernen, die Bestandteile zu kennen, die ein verkehrstüchtiges Rad braucht und auch das oftmalige Abfahren der Prüfstrecke (mit den Eltern) gehört zur notwendigen Vorbereitung.

Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk sind seit 2018 Lesekultur Schulen

Wem Lesen Freude macht, der liest viel.

Wer viel liest, der liest immer besser.

Wer gut liest, dem macht Lesen Freude.

Das Gütesiegel Lesekulturschule wird vom Land Niederösterreich verliehen, wenn die Schulen einen bestimmten Kriterienkatalog erfüllen. Themen wie die besondere Förderung des Leseinteresses und der Lesekompetenz sowie das Erstellen eines Leseplans durch die Pädagoginnen sind Voraussetzungen. Außerdem ist es wichtig, dass alle Kolleginnen der Schule dieses Thema in allen Fächern „mittragen“.

Wer Lesen nicht beherrscht, hat auch Schwierigkeiten in vielen anderen Gegenständen. Außerdem trägt Lesen nicht nur einen sehr wesentlichen Beitrag zur sprachlichen Entwicklung, sondern auch zur emotionalen und sozialen Entwicklung eines Kindes bei.

Die gezielte Förderung des Lesens bekommt immer mehr Bedeutung und muss, wie jeder andere Körperteil, regelmäßig trainiert werden.

Daher ist man in den VS Rosenau und Böhlerwerk bemüht, das Lesen immer in den Vordergrund zu stellen. Durch regelmäßige Aktivitäten rund um das Thema sollen Anreize, Neugierde und die Attraktivität des Lesens bei den Kindern geweckt und gefördert werden.

Folgende „Leseaktivitäten“ sind im heurigen Schuljahr geplant:

- Regelmäßiger wöchentlicher Besuch in der wirklich gut ausgestatteten Schulbibliothek – viele neue Bücher sollen die Kinder zum Lesen animieren und motivieren
- Verwendung des Programms „Antolin“ – hier können die Kinder am Computer Fragen zum Buch beantworten und das Sinnverständnis wird trainiert
- „Leseokino im Advent“
- Lesepatin Frau Irene Oberegger (VS Rosenau) und Uschi Friesenegger (VS Böhlerwerk) kommen jede Woche zum gemeinsamen Lesen. Die Lesepatinnen setzen sich parallel zum Unterricht mit einzelnen Kindern oder in Gruppen zusammen, lassen sich Texte vorlesen oder lesen selber.
- Regelmäßiges Vorlesen der Klassenlehrerinnen im Unterricht
- Lesepartnerschaften mit anderen Klassen, dem Kindergarten oder mit der Mittelschule
- Buchausstellung vor Ostern: Kinder dürfen gemeinsam mit Eltern ein Buch aussuchen, lesen, und gemeinsam Saft, Kakao und Mehlspeisen essen – kleines Lesefest
- Lesen im Schulgarten
- Autorenlesung – „Wer ist Rosa Mey?“ – heurige Theatervorstellung vom Team Sieberer





Digitalisierung im Unterricht – MS Sonntagberg präsentiert sich zukunftsfit

Nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte sind hellauf begeistert von der modernen Technologie, die in der "Schule am Berg" Einzug gehalten hat! Whiteboards und Dokumentenkamera sind nun standardmäßig in allen Klassenräumen installiert. Sofort nach der Installation der neuen Geräte ließ sich Bgm. Thomas Raidl die Hightech-Klassen von den Kindern der 2. Klasse vorführen. „Es freut mich, dass die Investition in die neue und moderne Technik und Ausstattung so gut von allen angenommen wird. Da möchte ich selbst nochmals zur Schule gehen!“, schmunzelt der Bürgermeister.



Mit den Whiteboards mit Touchscreen können die Kinder den Stoff interaktiv erarbeiten, aber auch erleben und anwenden. „Wir sprechen hier von einem zukunftsorientierten Unterricht – einem Unterricht des „next-level“, ist auch Direktor Peter Holzfeind überzeugt und begeistert. „Die Mittelschule Sonntagberg zählt zu den am besten ausgerüsteten Schulen im Bezirk Amstetten. Alle unsere Schülerinnen und Schüler sind bereits mit Laptops ausgestattet und durch deren Einsatz mit der Digitalisierung bestens vertraut!“, betont der Direktor. Auch die Pädagogen nutzen die Technologien begeistert in allen Unterrichtsfächern. Fächerübergreifendes Unterrichten mit digitaler Unterstützung ist nicht nur top, sondern erleichtert auch die Methodenvielfalt. Digitaler Unterricht wird nicht nur gelehrt, sondern permanent gelebt. Aber auch die „analoge“ Umgebung wurde angepasst: Alle Klassenzimmer wurden mit neuen Schulmöbeln ausgestattet, in denen sich die Farben des Schullogos widerspiegeln: rote, blaue, gelbe und grüne Akzente wurden perfekt abgestimmt und eingesetzt. Damit die Schülerinnen und Schüler aber auch Rückzugsorte haben, wurde in jeder Klasse eine gemütliche Sitzcke eingerichtet. Da möchte man tatsächlich wieder die Schulbank drücken.



BÜRGER:INNEN
Energie-Gemeinschaft
Region Amstetten

Ein regionaler Schritt zur Energiewende!
Gemeinden, Betriebe und Privatpersonen tauschen regional erzeugten Strom.

www.gda.gov.at/beg



Mittelschule Sonntagberg: Fokus auf Berufsorientierung

Persönlicher Austausch der Schüler und Schülerinnen mit regionalen Firmen

Um die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen bestens auf die Berufs- bzw. Bildungswahl vorzubereiten, werden im Herbst regionale Firmen aus unterschiedlichen Branchen besucht. Somit haben die Jugendlichen die Möglichkeit besser abzuwägen, welche Richtung sie nach der Schule einschlagen möchten. Für Dir. Peter Holzfeind ist Berufsorientierung enorm wichtig: „Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern, sich ein

realistisches Bild von ihrer zukünftigen Tätigkeit zu machen – sei es im Berufsleben oder in einer weiterführenden Ausbildung. Sehr gerne unterstützen wir dabei und besuchen regionalen Firmen wie die voestalpine Precision Strip GmbH, Druckerei Queiser, Berglandmilch, Swisspor Österreich GmbH & Co KG bzw. werden auch Firmen wie Edelsegger Metals GmbH oder die Bäckerei Moshammer eingeladen, sich an der Schule vorzustellen.“ Auch der Besuch des Karriere Clubbings in Waidhofen/Ybbs zählt zu den Fixterminen der 4. Klassen. Natürlich werden die Schülerinnen und Schüler bestärkt, Schnuppertage und die Tage der offenen Türen an den weiterführenden Schulen wahrzunehmen. Schließlich soll bis Semesterende die Entscheidung getroffen werden, welcher Weg nach der Schule tatsächlich eingeschlagen wird.

Nähere Informationen auf www.nms-sonntagberg.ac.at



Wienwoche der MS Sonntagberg

Im Oktober verbrachten die beiden 4. Klassen der Mittelschule Sonntagberg bei sonnigem Herbstwetter eine ereignisreiche Woche in Wien. Genächtigt haben die Schüler mit ihren Lehrkräften am Wilhelminenberg, mit traumhaftem Ausblick auf die Stadt inklusive. Zahlreiche klassische Sehenswürdigkeiten wie der Stephansdom oder die Hofburg wurden besichtigt und ermöglichten eine Reise in die österreichische Geschichte. Im neu renovierten Parlament erstellten die Kinder in der Demokratiewerkstatt sogar einen Podcast, der auf der Schulhomepage abrufbar ist. Ein abwechslungsreiches Abendprogramm wie Time Travel, Praterbesuch, Musical „Falco“, Kino, Lasertag und der Besuch in der Trampolinhalle sorgten für Action. Alle sind sich einig – das war eine wirklich gelungene und unvergessliche Schulveranstaltung!





Kürbiszeit in der Schulischen Nachmittagsbetreuung

Herbstzeit ist Kürbiszeit: Weil in der Schulischen Nachmittagsbetreuung heuer der traditionelle Ausflug zum Kürbischhof Metz nicht möglich war, hat Betreuerin Romana Hürnerova mit ihren Kindern beschlossen,



© Schulische Nachmittagsbetreuung



einige Ideen vom Kürbischhof-Programm selber umzusetzen. An drei Nachmittagen wurde eifrig gearbeitet. Zuerst Schritt für Schritt eine köstliche Kürbissuppe zubereitet und anschließend verkostet, ein Kürbislied gesungen sowie ein Kürbisspiel gespielt.

Außerdem wurden selbstgebrachte Kürbisse dekoriert und für Halloween geschnitzt. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und waren sichtlich stolz auf ihre Werke.



© PVS Gleiß

Freiwillige Radfahrprüfung

Die 4. Klasse der Privatvolksschule Gleiß legte am 13. Oktober mit Unterstützung der Polizei Kematen die praktische Fahrradprüfung ab. Die Prüfungsstrecke durch Rosenau wurde von allen Teilnehmern toll gemeistert. Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung und wünschen gute Fahrt!



© PVS Gleiß

Herbstliche Kürbisgestecke

Aus Kürbissen, Steckschwämmen und jeder Menge Blumen und Pflanzen entstanden in der 2. Klasse der Privaten Volksschule Gleiß wunderschöne Kürbisgestecke. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und am Ende sehr stolz auf ihre Ergebnisse. Vielen Dank an Frau Steiner für diese tolle Idee, die Organisation und die Durchführung!



© PVS Gleiß

Lehrausgang zum Schaukraftwerk Schwellöd

Die 4. Klasse der Privaten Volksschule Gleiß nutzte am 25. Oktober die Möglichkeit, das Schaukraftwerk Schwellöd in Waidhofen an der Ybbs zu besichtigen. Wie funktioniert ein Wasserkraftwerk? Wie wird Strom aus Wasserkraft gewonnen? Was passiert bei Hochwasser? All diese Fragen wurden bei einer Führung beantwortet. Neben dem neuen Wasserkraftwerk konnte auch das stillgelegte Werk besichtigt werden. Eine Zeitreise in die letzten 100 Jahre, die so schnell nicht vergessen wird!



© PMS Gleiß

Workshop Safer Internet

Die Schülerinnen und Schüler der 3b Klasse der Privaten Mittelschule Gleiß nahmen im Oktober an einem Workshop zum Thema „Safer Internet“ teil. Referent Mathias Wiener von der Jugendberatungsstelle „JUSY“ in Waidhofen/Ybbs gab wertvolle Tipps und Denkanstöße. Dabei ging es um die Sensibilisierung und Reflexion der Jugendlichen im persönlichen Umgang mit dem Handy, dem Internet und diversen Plattformen, die speziell für Jugendliche angeboten werden, um den Schutz der Privatsphäre, konkrete Sicherheitseinstellungen und noch vieles mehr. Finanziell unterstützt wurde der Workshop durch die PMS Gleiß.



Tag der offenen Tür in Gleiß

Am 18. November lud das Bildungszentrum Gleiß zum Tag der offenen Tür. Volksschule, Neue Mittelschule, Hort und die Fachschule für Sozialberufe präsentierten sich und gaben den Besuchern die Möglichkeit, sich über das breite Angebot und

die Aktivitäten während des Schulalltags zu informieren. Unter die vielen Besucher mischten sich auch Vizebürgermeisterin Heide Maria Polsterer, Dir. Michael Gegenbauer von der Sparkasse, der Obmann des Elternvereines Peter Mayrhofer und die Direktorin der VS Kenyongasse (Wien) Susanne Stangl.

Die Besucher waren begeistert von der Gestaltung der Schulen und den dargebotenen Leistungen.

Die Räume aller drei Schulen und des Horts waren dekoriert mit Plakaten, Werkstücken, Lernspielen und sonstigen sichtbaren Ergebnissen des Unterrichts. Die Fülle und die Qualität der unterschiedlichen Beiträge zeugten von der Vielfalt und der hohen Qualität des Unterrichts in den Schulen. Bei vielen Stationen hatten die Besucher auch die Möglichkeit, etwas aktiv zu gestalten oder auszuprobieren.

In liebevoll dekorierten Kaffee- und Imbissstuben war einerseits die Gelegenheit die Koch- und Backkünste der Schüler und Schülerinnen bzw. deren Eltern zu verkosten und zu genießen. Hier war aber auch der geeignete Ort um sich nochmals im persönlichen Gespräch mit Direktoren, Lehrern oder Schülern genauer zu informieren.



Private Mittel- und Ökologeschule Gleiß

Auseinandersetzung mit erneuerbaren Energien!

Im Rahmen der Mobilitätswoche konnten sich bei spannenden interaktiven Vorträgen vom 18. bis 20. September die Schülerinnen und Schüler der beiden dritten und vierten Klassen über erneuerbare Energien eingehend und aktiv informieren. Von Vertretern der FH Wiener Neustadt wurden unterschiedliche und alternative Energiequellen thematisiert und mit der Hilfe von Stationen genauer erklärt. Unter anderem durften die Schüler verschiedene Kraftwerke und Energieversorger steuern, um so eine virtuelle Stadt mit ausreichend Elektrizität zu versorgen.



Freundschaft teilen – Lichter teilen

Das Martinsfest des Horts im Bildungszentrum Gleiß stand im heurigen Jahr ganz im Zeichen dieses Mottos. In den Wochen vor dem Martinsfest wurden fleißig kleine Holzlaternen gebastelt. Bei kleinen Feierstunden in den Hortgruppen wurde gesungen, gebetet und auch gerätselt. Anschließend spazierten die Hortkinder mit ihren Laternen zu ihren Nachbarn in das Betreubare Wohnen. Mit Liedern und Gedichten wurde auf das Leben des Heiligen Martins geblickt. Amy, Selina, Marcel, Alex und Markus spielten die Geschichte. Aber es wurden nicht nur die Lichter geteilt, zum Abschluss gab es für alle leckere Martinskipferl aus der Bäckerei Hirtenlehner in Gafrenz. Als kleines Dankeschön erhielten die Kinder noch Süßigkeiten von den Bewohnern.



Musikschulverband Region Sonntagberg – Ostarrichi

„Aufg´ spielt beim Wirt“, hieß es am 11. November mit Schülerinnen und Schülern des Musikschulverbandes Region Sonntagberg – Ostarrichi, dieses Mal im Gasthaus Kloimwieder in Allhartsberg.

Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer konnte Verbandsobmann LAbg. Anton Kasser, Vizebürgermeisterin Heide Maria Polsterer und zahlreiche Besucher begrüßen. Johannes Lagler, der für das Programm und die Organisation verantwortlich zeichnete, moderierte charmant durch den gemütlichen Abend. Das Publikum genoss die stimmungsvollen Beiträge, die Musikschüler konnten ihre Talente und ihre Verbundenheit mit der traditionellen Volksmusik unter Beweis stellen.



Festveranstaltung zum NÖ Landesfeiertag im NÖ Festspielhaus in St. Pölten

Am 15. November fand in St. Pölten die traditionelle Festveranstaltung anlässlich des Landespatrones, des Hl. Leopold, statt. Heuer durfte ein Volksmusikensemble aus unserem Musikschulverband Region Sonntagberg-Ostarrichi die Veranstaltung musikalisch umrahmen.

Nina Lambart, Philipp Hofmacher, Ludwig Nussbaumer und Musikschulpädagoge Johannes Lagler spielten auf der großen Bühne im NÖ Festspielhaus gekonnt auf.





Amtliches/Informationen

Personalia:

Pensionierungen



Herr Andreas Höllerer war über 37 Jahre – davon 26 Jahre als Kassenverwalter – verdienstvoll und sehr engagiert tätig und trat vor einigen Monaten in den Ruhestand ein.



Frau Gabriele Fürschuß arbeitete seit 1993 im Gemeindedienst und wirkte dabei vor ihrer Altersteilzeit mit vollem Engagement und Einsatz im Kindergarten Rosenau mit. Sie befindet sich seit 1.11.2023 in Pension.

Ebenso trat mit 1.10.2023 **Herr Franz Sikora**, welcher über 20 Jahre als verlässlicher Mitarbeiter im Wirtschaftshof tätig war, seine Pension an.

Wir wünschen unseren „Jungpensionisten“ alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt!

Ferialpraxis 2024 – Bewerbung

Die Marktgemeinde Sonntagberg plant, auch im kommenden Jahr in den Sommermonaten Juli und August wieder Ferialpraktikantinnen/Ferialpraktikanten einzustellen.

Interesse?

Dann richten Sie bitte ein Bewerbungsschreiben inkl. Lebenslauf **bis 31. März 2024** an:

Marktgemeinde Sonntagberg
Waidhofnerstraße 20
3332 Rosenau
gemeinde@sonntagberg.gv.at



Allerheiligen

In den Gottesdiensten unserer Pfarren sowie bei den traditionellen Friedhofsgängen wurde zu Allerheiligen das Andenken an die verstorbenen Verwandten, Bekannten und Opfer der Gewalt besonders gepflegt. Abordnungen von Feuerwehr, KOBV sowie die Musikkapellen unserer Gemeinde waren bei den Gedenkveranstaltungen in Gleiß und Böhlerwerk präsent.

In seiner Ansprache betonte Bgm. Thomas Raidl die Wichtigkeit von Toleranz, Dialog, Frieden und gut funktionierender Demokratie.

Weiters betonte er die Wichtigkeit, sich nicht in einer digitalen Parallelwelt zurückzuziehen sondern aktiv an einer gut funktionierenden Gesellschaft mitzuarbeiten.



Wasserzähler-Wechsel

Gemäß Gemeindewasserleitungsgesetz 1978 § 3 in Verbindung mit dem Maß- und Eichgesetz besteht die Verpflichtung, den Wasserzähler in einem Intervall von 5 Jahren auszutauschen. Diesbezüglich sind Mitarbeiter des Wasserwerkes im Gemeindegebiet unterwegs, um diverse Wasserzähler in den betroffenen Haushalten zu tauschen.



DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ONLINE-EINGABE
WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscodeword wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



QR-CODE SCANNEN
AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstableskarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



ZUM POSTKASTEN BRINGEN
POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstableskarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT



Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 26.02.2024
- 22.04.2024

jeweils um 18 Uhr im großen Sitzungssaal – Gemeindeamt

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!



Hausnummerntafeln

Wir bitten Sie – zur besseren Orientierung – um gut sichtbare Anbringung der Hausnummernschilder auf den Häusern bzw. Liegenschaften. Gerne können Sie Hausnummerntafeln gegen einen Unkostenbeitrag von € 29,70 am Gemeindeamt bei Herrn Frederick Friesenegger persönlich oder telefonisch unter 07448 2290 21 bestellen.





Kostenlose Rechtsauskunft in Sonntagberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Bernreitner – vertreten durch Frau Dr. Vanessa Pöttinger-Semm aus Hilm – bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an.

Beratungstermine:

- 10. Jänner
- 14. Februar
- 13. März
- 10. April

jeweils von **9.00 – 11.00 Uhr im Sitzungssaal**
Gemeindeamt Rosenau, Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau
Telefonische Voranmeldung ist bitte unter 0676 34 20 350 erforderlich!

Gartengrundstück in der Nellingstraße zu verpachten

Ein im Besitz der Marktgemeinde befindliches Gartengrundstück in Böhlerwerk (Bereich Hochbehälter/Nellingstraße) im Ausmaß von 737 m² kann zu bestimmten Bedingungen verpachtet werden.
Interessenten bitten wir, sich **bis spätestens 31. Jänner 2024** am Gemeindeamt zu melden.



Mein Ich-erledige-alles-wo-ich-will-Ausweis.



Einfach identifiziert? Na sicher!
Holen Sie sich Ihren digitalen Ausweis aufs Smartphone und identifizieren Sie sich bei vielen Anwendungen sicher online.

ID Austria ersetzt ab 5.12. die Handy-Signatur

Ab 5. Dezember löst die ID Austria die Handy-Signatur komplett ab!

- Aktuelle Benutzende werden bei der Anmeldung mit der Handy-Signatur automatisch durch den Umstieg zur ID Austria mit Basisfunktion geleitet.
- Die ID Austria mit Vollfunktion kann selber online aufgewertet werden, wenn die Handysignatur durch die Gemeinde, ein Magistrat oder die BH ausgestellt wurde.
- Falls die Handysignatur NICHT behördlich ausgestellt wurde, muss die Umstellung beim Magistrat Waidhofen (07442 511) oder bei der BH Amstetten (07472 9025 26800) erfolgen!

Noch keine ID Austria?

Die ID Austria kann entweder am Magistrat Waidhofen bzw. bei der BH Amstetten beantragt werden!

Voraussetzungen: Österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 14. Lebensjahres, Besitz eines Smartphones mit Fingerprint/ Face-ID (oder FIDO Sicherheitsschlüssel)
Mitzubringen: Amtlicher Lichtbildausweis, Aktuelles Passfoto, Smartphone

Wichtig: Das Ausstellen der **Handysignatur bei der Marktgemeinde Sonntagberg ist seit 5. Dezember 2023 nicht mehr möglich!**



Bei Interesse: **Andreas Höllerer – Tel. 0676 59 89 563**

Verfügbare Baugrundstücke

Rosenau/Sonntagberg – Kindergartenweg

Baugrund (800 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen, Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben.



Baugrundstück in Bruckbach (Am Sonnenhang) zu verkaufen

Bei Interesse:
Michael Kinzl – Tel. 0676 44 62 959



Baugrundstück in Böhlerwerk (Gerstlöd) zu verkaufen

Bei Interesse:
GEMYSAG – Peter Schneckenreither
Tel. 050 8882 502
p.schneckenreither@gemysag.at



Aktuelle Förderungen in Niederösterreich

NÖ Heizkostenzuschuss 2023/2024

Zu Redaktionsschluss war die Beantragung des NÖ Heizkostenzuschusses noch nicht möglich. Sobald konkrete Förderrichtlinien beschlossen sind, werden diese unter <https://www.noegv.at>

veröffentlicht bzw. ist Herr Alexander Holzfeind seitens der Marktgemeinde Sonntagberg bei der Antragstellung behilflich: 07448 2290 15.

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Die Landesregierung unterstützt pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung in der Höhe von € 1.000,00 pro pflegebedürftiger Person, welche jedes Jahr **bis zum 31.12.** des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung beantragt werden kann.

Wohnkostenzuschuss

Der Antrag für den neuen NÖ Wohnkostenzuschuss kann ONLINE und unbürokratisch unter www.noegv.at gestellt werden.

Die Antragsfrist endet am **31. Dezember** dieses Jahres. Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene Haushalte beantragen, deren Einkommen folgende Grenzen nicht übersteigt:

EUR 20.000,- für eine Person mit Hauptwohnsitz in NÖ

EUR 50.000,- wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Wohnsitz haben.

Die Förderhöhe beträgt EUR 150,- für die erste im Haushalt lebende Person und EUR 50,- für jede weitere Person.

NÖ Urlaubsaktion für pflegende Angehörige

Urlabsaktion für die Hauptpflegeperson, die in Österreich ihren Urlaub verbringt.

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige Angehörige – welche zum Zeitpunkt des Urlaubs Pflegegeld der Stufe 3 beziehen – als Hauptpflegeperson betreuen.

Die Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Soziales und Generationenförderung), bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften sowie bei der Marktgemeinde Sonntagberg (Hr. Alexander Holzfeind) bzw. auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter www.noegv.at erhältlich.

Der Zuschuss für einen Urlaub in Österreich beträgt max. EUR 175,- bzw. wenn der Urlaub in Niederösterreich verbracht wird, max. EUR 225,-. Sofern die tatsächlich angefallenen und nachgewiesenen Nächtigungskosten der Betreuungsperson unter diesem Betrag liegen, wird ein Zuschuss in Höhe der tatsächlich nachgewiesenen Kosten gewährt.



Christbaumentsorgung

Es gibt seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wieder das Angebot, Ihre Christbäume gratis zu entsorgen. Stellen Sie diese bitte **bis spätestens**

Montag, 15. Jänner 2024

zu den Altstoffsammelinseln in der Gemeinde.

Geburten in Sonntagberg

Im November 2023 durften wir folgende kleine Gemeindegewürterin mit einem Babypaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

> **Kiana Solea Kloimwieder**



Babytasche und Lebensbaum

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir alle frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am **Gemeindeamt zu melden**. Wir haben für Sie einige wichtige Informationen und Willkommensgeschenke vorbereitet. So bekommen alle Eltern einen Gutschein für einen „Lebensbaum“, eine praktikable Babytasche u.v.m.!



Buchstart
Niederösterreich

Aktion Buchstart NÖ

Seitens des Landes NÖ gibt es eine Aktion, bei der jedem Neugeborenen in Niederösterreich eine kostenlose Buchstarttasche zur Verfügung gestellt wird. Einen Gutschein für diese Buchaktion erhalten unsere neuen Gemeindegewürter bei Abholung des Babypaketes am Gemeindeamt.

Engelöst werden kann dieser Gutschein in der nächstgelegenen Bibliothek. Mit dieser Initiative soll die Lese- und Sprachförderung und das „Lesen zu Hause“ gestärkt werden.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noegv-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mitgliedrige und gemeinnützige SERVICE PRENSCH GmbH, FN258622g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit 24-Stunden-Personalbetreuung PBS GmbH erbracht. © Oktober 2023



Jubiläumsehrungen

Wir gratulieren:

80. Geburtstag

BRANDSTETTER Werner, Böhlerwerk
WIMMER Rosina, Hilm



WIMMER Rosina, Hilm
Gratulation zum 80er!

85. Geburtstag

Sr. VIOLA, Kloster Gleiß
Sr. HENRIETTE, Kloster Gleiß
WAILZER Anna, Böhlerwerk
GELBMANN Helene, Bruckbach



Sr. HENRIETTE (links), **Sr. VIOLA**, Kloster Gleiß
Gratulation zum 85er!



WAILZER Anna, Böhlerwerk
Gratulation zum 85er!

90. Geburtstag

PUM Leopoldine, Böhlerwerk
GINNER Hubert, Bruckbach
TABAR Maria, Rosenau



PUM Leopoldine, Böhlerwerk
Gratulation zum 90er!



GINNER Hubert, Bruckbach
Gratulation zum 90er!



TABAR Maria, Rosenau
Gratulation zum 90er!

Goldene Hochzeit

HOCHPÖCHLER Helene und Josef, Rotte Nöchling
DATZBERGER Maria und Stefan, Rotte Doppel
LAMBART Anita und Horst, Rosenau

Diamantene Hochzeit

AFFENGRUBER Katharina und Gerhard,
Böhlerwerk



AFFENGRUBER Katharina und Gerhard,
Böhlerwerk
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!

Eiserne Hochzeit

KOJEDER Theresia und Franz, Rotte Baichberg



KOJEDER Theresia und Franz, Rotte Baichberg
Gratulation zur Eisernen Hochzeit!



Wir
gratulieren
herzlich!

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. Wir bitten Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeitsjubiläen, Geburtstagen oder Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.



Gesundheit & Ernährung/Freizeit

In unserer neuen Rubrik **Gesundheit & Ernährung/Freizeit** möchten wir Ihnen **Tipps und Informationen zu diesen Themen präsentieren.**

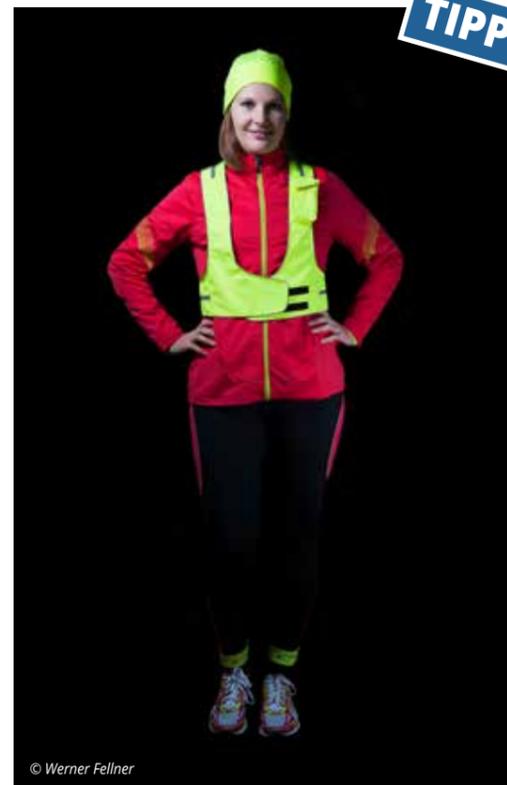
Als „Gesunde Gemeinde“ hat die Marktgemeinde Sonntagberg die Möglichkeit, auf ein Angebot der Gesundheitsvorsorge des Landes NÖ zuzugreifen.

Wir laden Sie ein, auch unsere Homepage unter www.sonntagberg.gv.at/gesundegemeinde bzw. www.noetutgut.at zu besuchen und die zahlreichen Angebote und Informationen zu nutzen und auszuprobieren.

GESUNDES SONNTAGBERG



TIPP



© Werner Fellner

Bewegungstipps:

Gesund und fit durch den Winter

- Bewegen Sie sich regelmäßig an der frischen Luft – täglicher Spaziergang
- Festes Schuhwerk sorgt für besseren Halt und bringt Sie sicher durch den Winter
- Nutzen Sie – so oft es geht – das Tageslicht
- Beim Spazieren bzw. Laufen am Abend sichtbare und auffällige Kleidung tragen (Warnweste, Blinklicht, Reflektorbänder)
- Geben Sie anderen Personen Bescheid, wenn Sie allein unterwegs sind
- Kommen Sie sicher durch den Winter mit heller Kleidung und Zwiebel-Look
- Achten Sie auf ausgewogene Ernährung und ausreichende Vitaminversorgung, z. B.: Vitamin D
- Trinken Sie ausreichend – mind. 6 Gläser Wasser oder ungesüßten Tee pro Tag
- Stärken Sie Ihr Immunsystem mit Wechselduschen, Sauna- oder Infrarotkabinenbesuchen
- Hygienetipp – waschen Sie regelmäßig Ihre Hände

ASKÖ Waidhofen
Sektion Böhlerwerk

Line Dance Beginner

Wann: Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr
Wo: Turnhalle VS Böhlerwerk
Kosten: 10 Einheiten EUR 70,-
Wann: ab 11. Jänner 2024

Ohne Vorkenntnisse und ohne Tanzpartner mitmachen und Spaß haben!

Line Dance Beginner 2

Wann: Montag, 19.00 – 20.30 Uhr
Wo: Turnhalle VS Böhlerwerk
Kosten: 10 Einheiten EUR 70,-
Wann: ab 8. Jänner 2024

Mit leichten Vorkenntnissen und ohne Tanzpartner mitmachen und Spaß haben!

Trainerin: Manuela
Anmeldung unter 0676 930 47 29



„Fit in den Winter – für die ganze Familie“

Bewegung, Zirkeltraining, Fitnessprogramm etc.

Jeden Donnerstag von 19 – 20 Uhr
Kleiner Turnsaal Mittelschule Rosenau
bis 14. März 2024
(ausgenommen Feiertage und Schulferien)

Anmeldung: Daniela Kronsteiner –
0676 67 06 767

Kosten: € 5,-/ Einheit
Einstieg: jederzeit möglich!

FC Sonntagberg Bambini-Training

Der FC Sonntagberg bietet **jeden Mittwoch** ein kostenloses Training für alle Kinder von 4 bis 9 Jahren an. Mit Spiel, Spaß und Freude den Fußball kennenlernen und wertvolle Freundschaften knüpfen. Bei Interesse bitte um Anmeldung bei Stefan Hofmarcher (0676 57 21 873) oder Birgit Trümel (0660 21 14 423).



Für Fußball begeisterte Kinder zwischen 4-9 Jahren

**Kunstrasenhalle Böhlerwerk
Mittwoch 16:30**

Noch Fragen? meldet euch gerne bei unseren Ansprechpartnern:

Stefan Hofmarcher Birgit Trümel
0676 5721873 0660 2114423

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Kinderrezept – Ofengemüse

Zutaten (4 Personen):

- 800 g Gemüse (Pastinaken, Karotten, Süßkartoffeln, Kürbis ...)
- Saft einer Zitrone
- 4 EL Olivenöl
- Gewürze (Rosmarin, ...)
- Salz

Zubereitung:

- Gemüse schälen und halbieren bzw. in große Spalten schneiden
- Zitronensaft und Olivenöl verrühren
- Gemüse in Schüssel geben und mit Zitronensaft-Olivenöl vermengen
- auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen
- Gewürze (z.B. Rosmarin) darüberstreuen
- bei 210 °C ca. 40 Minuten backen
- Mit Meersalzen würzen und mit Dip servieren!



Unsere Wanderwege – auch im Winter ein Genuss



MEIN „TUT GUT!“ MAGAZIN

Herbst/Winter

BEWEGUNG
Machen Sie regelmäßig Bewegung an der frischen Luft!

ERNÄHRUNG
Stärken Sie bewusst Ihr Immunsystem im Winter!

MENTALE GESUNDHEIT
Rätseln Sie sich fit und bleiben Sie neugierig!

www.noetutgut.at

[gesund.leben.tut.gut](https://www.facebook.com/gesund.leben.tut.gut)

Unter www.noetutgut.at/infomaterial als Download oder kostenfrei per Post erhältlich!

Unsere heitere Ecke ...



Sagt der Hase zum Schneemann:
Möhre her oder ich föhn dich!

Lachen ist gesund!

Haben Sie auch einen Lieblingsswitz?
Dann senden Sie uns diesen gerne zur Veröffentlichung an hinterleitner@sonntagberg.gv.at



© unpict - stock.adobe.com

Weihnachtsrezept „Lebkuchenparfait“

Zutaten für ca. 8 Portionen

- 2 ganze Eier
- 1 Dotter
- 100 g Zucker
- Vanillezucker
- Lebkuchengewürz (nach Geschmack)
- 40 g Lebkuchen (klein gehackt bzw. zerbröseln)
- Rum (ein Schuss)
- Walnüsse gehackt und
- kandierte Früchte (je nach Belieben)
- 1 Obers geschlagen

Eier und Zucker über Dampf (Topf im Wasserbad) schaumig rühren.

Masse vom Wasserbad nehmen und weiter-rühren bis sie ausgekühlt ist.

Restlichen Zutaten vorsichtig unterheben, eine Rehrücken- oder Kastenform mit Frischhaltefolie auslegen. Masse einfüllen, mit Folie abdecken und für mehrere Stunden im Tiefkühlfach durchfrieren lassen.

Serviervorschlag:

In Scheiben aufschneiden, mit Zimt bestreuen und je nach Belieben, auf Orangenspiegel anrichten und servieren!

Für den Orangenspiegel frische Orangen pressen und mit etwas Maizena und Zucker kurz aufkochen lassen. Kleine Orangestückchen bzw. Filets in die Sauce geben oder zum Garnieren hinzufügen!

GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd?
Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!

0676/ 85870 34522

www.noetutgut.at/netzwerk-familie

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz | VORSORGENMITTEL DER BUNDESGESUNDHEITSAGENTUR | FrüheHILFEN



Terminvorschau

Dezember 2023

- 21. 09.30 Uhr „Wir feiern gemeinsam“, Weihnachtsspiel der Volksschule Rosenau und Mittelschule Sonntagberg, Festhalle Rosenau
- 24. 09.00 Uhr **Gottesdienst zum 4. Adventsonntag**, Pfarrkirche Böhlerwerk
- 13.00–16.00 Uhr **Lebend-Krippendarstellung** am Sonntagberg
- 14.00 Uhr **Krippenfeier**, Pfarrkirche Böhlerwerk
- 14.00 Uhr **Krippenfeier**, Basilika Sonntagberg
- 15.00 Uhr **Kindermette**, Pfarrkirche Kematen
- 16.00 Uhr **Kindermette**, Pfarrkirche Böhlerwerk
- 22.00 Uhr **Christmette**, Klosterkirche Gleiß
- 24.00 Uhr **Christmette**, Basilika Sonntagberg
- 25./26. **Glühmoststand** der VTG Sonntagberg/Allhartsberg
Kirchenplatz Allhartsberg
- 31. 09.00 Uhr **Jahresschlussgottesdienst**, Basilika Sonntagberg
- 09.00 Uhr **Jahresdankgottesdienst**, Pfarrkirche Böhlerwerk
- 15.30 Uhr **Jahresschlussandacht**, Klosterkirche Gleiß
- 31. ab 13.30 Uhr **Glühmoststand** der KJ Sonntagberg, Vorplatz der Basilika Sonntagberg

Jänner 2024

- 12.–14. **13. Kunstrasenhallencup**, FC Sonntagberg, Kunstrasenhalle Böhlerwerk

Februar 2024

- 13. vormittags **Faschingdienstag**, traditionelles Gemeindegewissel, Gemeindeamt
- 17. 20.30 Uhr **Platten-Präsentation**, Band Sappalott, Mehrzwecksaal Böhlerzentrum
- 23. 19.30 Uhr **Comedy Hirten**, Böhlerzentrum, Karten via Ö-Ticket
- 24. **Gemeindegewissel**, Hauser Kaibling
- 26. 18.00 Uhr **Gemeinderatssitzung**, Gemeindeamt



Stammtisch für pflegende Angehörige



Der von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer organisierte Stammtisch ist ein wichtiges Angebot für pflegende Angehörige, die tagtäglich schwer erkrankte oder betagte, pflegebedürftige Angehörige zu Hause betreuen. Der Stammtisch bietet einen gemütlichen Austausch mit Gleichgesinnten und ermöglicht ein paar Stunden Auszeit vom anstrengenden Pflegealltag in angenehmer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen.

Wenn Sie zu Hause einen pflegebedürftigen Angehörigen betreuen, sind Sie gerne eingeladen, **jeden ersten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg** vorbei zu kommen.

Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich!

13. Eisenwurzen Kunstrasenhallencup

Turnierverlauf:

Freitag, 12.01.24 – Sonntag, 14.01.24

Freitag U15

Samstag U10 und U7

Sonntag U9 und U14

Spielort:

Soccerhalle Böhlerwerk



Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk?

20
JAHRE
AUF TOUR
+
DIE HEUZE SHOW
ZUM JUBILÄUM

COMEDY HIRTEN

IMMER WIEDER ÖSTERREICH

23.02.2024 – 19:30 Uhr
Böhlerzentrum

Karten erhältlich auf [oeticket](#)

**SONNTAGBERG
KULTUR**



2024



SONNTAGBERG SOZIAL

Seniorenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg

28.07. – 04.08. 2024

Hotel Post Baldauf****
6543 Nauders 37
E-Mail: info@post-nauders.com
Tel. +43 5473 872 02

**Grenzenlos Wandern und Relaxen in Nauders
am Reschenpass**

Natur pur soweit das Auge reicht - mit über 300 Kilometern schönster Wanderwege werden in der Dreiländereck-Region Österreich-Italien-Schweiz Wanderträume wahr. Hier wandern auch Familien gemeinsam auf moderaten sowie einfachen Routen und Profis finden Ihre persönliche Herausforderung auf hochalpinen Touren.

Mit den Bergbahnen rund um Nauders gelangen Sie direkt ins Wander-Abenteuer und können beim Besuch der romantischen Hütten und Almen rund um Nauders köstliche regionale Speisen genießen.

Das Hotel Post Baldauf bietet eine großzügige Wellnesslandschaft mit Hallenbad, Dampfbad, finnischer Sauna, Biosauna und Infrarotkabine. Kulinarisch werden Sie mit einer ¾ Pension verwöhnt!

PauschalpreisEUR 700,- mit ¾ Pension
EZ-Zuschlag.....EUR 140,- mit ¾ Pension (ohne Balkon)
Versicherungab EUR 49,- (Stand September 2023)



Buchungsanmeldung:

Geschlecht	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Nationalität	
Reiseversicherung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Telefonnummer	
E-Mail Adresse	
Zimmerkategorie	<input type="radio"/> Doppelzimmer mit <input type="radio"/> EZ

Anmeldung bitte bis **12. Jänner 2024** am Gemeindeamt (bei Alexander Holzfeind) abgeben!

Terminvorschau

2024



SONNTAGBERG SPORT

SONNTAGBERGER GEMEINDESCHITAG

Busfahrt in die Schiregion Hauser Kaibling am 24. Februar 2024

Preise Liftkarten:

Erwachsene: € 61,50
Jugendliche: € 36,00 (Jg. 2005-2007)
Kinder: € 24,00 (Jg. 2008-2017)
Kleinkinder € 7,50 (ab 2018 und jünger)



Bildquelle: www.hauser-kaibling.at

Die Kosten für den Bus werden zur Gänze vom Sportreferat der Marktgemeinde Sonntagberg übernommen

Abfahrt: 07:00 Uhr, Gemeindeamt Rosenau
Rückfahrt (pünktlich): 17:00 Uhr, Busparkplatz Haus
Ankunft Gemeindeamt: 19:00 Uhr
Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen, maximal 50 Personen
Busunternehmen: Firma Steinbauer Reisen

Anmeldeschluss: 31. Jänner 2024

Die Anmeldung ist bitte im **Bürgerservice der Marktgemeinde Sonntagberg** zu tätigen. Bei der Anmeldung ist auch der Kartenpreis zu leisten. Erst bei Bezahlung ist die Anmeldung verbindlich!

Komm wohnen!

www.sonntagberg.gv.at
Tel. 07448/2290



in Kooperation mit der Sonntagberger
Kommunalimmobilienverwaltungs GmbH

Skikurse 2024

Ski-Kindergarten - Forsteralm:
20. & 21. Jänner 2024
Kinder-Skikurs - Ötscher:
03. bis 06. Februar 2024



Skikindergarten: 4 – 7 Jahre
Kurszeit: 09:30 – 12:00
Kosten: 50,00 €
(inkl. Skilehrer)
Anmeldeschluss: 14.01.2024
Kinderskikurs: ab Schulanfänger
Kurszeit: ca. 07:30 – 16:30
Kosten: 280,00 €
(inkl. Bus, Essen, Skipass
& Skilehrer)
Anmeldeschluss: 28.01.2024

INFORMATIONS & ANMELDUNG:

Peter Gasser
0681/814 542 30
gasser.peter@gmx.at

Naturfreunde-Mitgliedschaft erforderlich!
26,00 € inkl. Versicherung
Bezahlung per Überweisung auf:
IBAN: AT88 2025 6000 0099 0747



Notrufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung.....	144
Ärzte-Notruf	141
Telefonische Gesundheits- beratung	1450
Apotheken-Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 4343
Weitere Infos erhalten Sie unter www.141.at bzw. notrufnoe.com	

Rufnummern der Sozialen Dienste:

Caritas Kematen/Ybbs... 0676 838 44 229
bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Aschbach 05 924 950 410
pflge.aschbach@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe
Sonntagberg 0676 870 029 907
hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448 2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

Psychotherapie

Mag.^a Johanna Knoll 0650 50 07 305
Systematische Familientherapie
Zusatz: Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
3332 Sonntagberg, Rotte Wühr 4
johanna.knoll@gmx.at

„Netzwerk Familie“ – Hotline

NEU

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Oder sind Sie schwanger und haben viele Fragen? „Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren.

Vertrauliche und kostenfreie Hilfe, Begleitung und Information für Eltern und Familien mit Kleinkindern

Hotline – 0676 858 70 34522
www.noetutgut.at/netzwerk-familie

Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

16.	Dez.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
23.	Dez.	Dr. Petra SCHREY	07442 52425
25.	Dez.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
30.	Dez.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
06.	Jän.	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
13.	Jän.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
29.	Jän.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
27.	Jän.	Dr. Petra SCHREY	07442 52425
03.	Feb.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
10.	Feb.	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
17.	Feb.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
24.	Feb.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
02.	Mär.	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
09.	Mär.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
16.	Mär.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
23.	Mär.	Dr. Petra SCHREY	07442 52425
30.	Mär.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

16.-17.	Dez.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
23.-24.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
25.-26.	Dez.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
30.-31.	Dez.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
01.	Jän.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
06.-07.	Jän.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
13.-14.	Jän.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
20.-21.	Jän.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
27.-28.	Jän.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
03.-04.	Feb.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
10.-11.	Feb.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
17.-18.	Feb.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
24.-25.	Feb.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
02.-03.	Mär.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
09.-10.	Mär.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
16.-17.	Mär.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
23.-24.	Mär.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
30.-31.	Mär.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322

Apotheken-Bereitschaft:

16.-17.	Dez.	Apotheke Rosenau	07448 2525
23.-24.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
25.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
26.	Dez.	Apotheke Rosenau	07448 2525
30.-31.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
01.	Jän.	Apotheke Rosenau	07448 2525
06.-07.	Jän.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
13.-14.	Jän.	Apotheke Rosenau	07448 2525
20.-21.	Jän.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
27.-28.	Jän.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
03.-04.	Feb.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
10.-11.	Feb.	Apotheke Rosenau	07448 2525
17.-18.	Feb.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
24.-25.	Feb.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
02.-03.	Mär.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
09.-10.	Mär.	Apotheke Rosenau	07448 2525
16.-17.	Mär.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
23.-24.	Mär.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
30.-31.	Mär.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589



In stiller Trauer gedenken wir unserer
Verstorbenen...

Hofmarcher Notburga
Wadsak Anna
Kronsteiner Dominik
Puchner Isabella

Resch Eva
Nitsche Monika
Lagler Eduard sen.

Bürgerservice und Kontakte:



Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15–06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13.00–18.30 Uhr

Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 08.00–12.00 Uhr
 Freitag von 11.00–12.30 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten unter **07448 2290**.
 Weitere Termine sind nach vorheriger Vereinbarung möglich!
gemeinde@sonntagberg.gv.at | www.sonntagberg.gv.at

ASZ Hilms: Dienstag von 15.00–18.00 Uhr
 (an Feiertagen geschlossen)

Sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten können zur Müllabgabe verwendet werden.
 Nächstgelegenes Sammelzentrum:

ASZ Aschbach (Kreisverkehr Wirtschaftspark) Dienstag von 14.00–19.00 Uhr
 Donnerstag von 14.00–19.00 Uhr

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Heide Maria Polsterer		16	polstererheidi@gmail.com
Johann Eblinger	Amtsleiter, Bauamt	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Sozial- und Standesamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Petra Hagelmüller	Personalwesen, Lohnverrechnung	17	hagelmuller@sonntagberg.gv.at
Carmen Rothenburger	Personalwesen, Bauamt Kassenverwaltung	20	rothenburger@sonntagberg.gv.at
Rene Huber	Kassenverwaltung	25	huber@sonntagberg.gv.at
Ferdinand Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Frederick Friesenegger	Bauamt, Abgabenamt	21	friesenegger@sonntagberg.gv.at
Reinhard Schossmann-Gartner	Wasserwerk		schossmann@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 846
Markus Stöckl	Wirtschaftshof		bauhof@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 850

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676 93 91 974
Amtsleiter Johann Eblinger	0664 96 44 840	Wasserwerk-Bereitschaft	0664 21 29 085
Gemeindearchiv	0664 96 44 841	Direktion VS Rosenau u. Böhlerwerk	0664 96 44 856
Böhlerzentrum	0664 96 44 848	Wirtschaftshof	0664 96 44 850
Schulische Nachmittags- betreuung	0664 85 15 490	Festhalle Rosenau	0664 96 44 857